

# EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Norden / Nippes / Weidenpesch  
24./25. November 2023 | 47. Woche | 2. Jahrgang

## Köllywood im Norden der Stadt



Die Tribute  
von Nippes

Foto: LEONINE studios

## So erreichen Sie uns

Zustellung:  
reklamation@rdw-koeln.de  
Zur Online-Reklamation  
den nebenstehenden  
QR-Code mit  
dem Smartphone scannen  
oder direkt zu:  
bit.ly/edw-zustellung



Private (Klein-)Anzeigen:  
(0 22 32) 94 52 00  
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:  
(02 21) 224 25 86 / gewerblich@  
express-die-woche.de

Die Redaktion:  
EXPRESS - Die Woche  
Amsterdamer Str. 192  
50735 Köln / redaktion@  
express-die-woche.de

ANZEIGE

Eine Aktion von:  
**KölnBusiness**  
Köln City Partner  
Mitarbeiter: [KölnBusiness](#)

Wir küren Kölns  
schönstes Schaufenster

Noch bis zum 7. Dezember 2023  
bewerben! Es winken insgesamt  
10.000 Euro Preisgeld.

## FC-Ausbau kommt wieder vor Gericht

**Köln.** Im Streit um den Geißbockheim-Ausbau des 1. FC Köln ist der nächste Termin vor Gericht in fünf Monaten: Am 23. April 2024 findet die mündliche Verhandlung vor dem Bundesverwaltungsgericht in Leipzig statt. Dann könnte theoretisch eine Entscheidung fallen, ob der Bebauungsplan für den Ausbau im Grüngürtel doch noch wirksam ist – oder eben nicht. Letzteres hatte das Oberverwaltungsgericht Münster vor gut einem Jahr entschieden, es hielt den Plan aufgrund schwerwiegender Fehler für unwirksam.

Doch selbst ein gültiger Bebauungsplan nützt dem Verein derzeit nichts, weil er keinen Pachtvertrag für die städtischen Flächen (Gleueler Wiese) hat und es dafür derzeit keine politische Mehrheit gibt. Die Verhandlungen mit der Stadt über einen Umzug des FC nach Marsdorf und über den Verkauf des FC-Areals am Geißbockheim an die Stadt stocken.

## Beton-Auto findet keinen Parkplatz



**Köln.** Eigentlich sollte die Betonskulptur „Ruhender Verkehr“ nach ihrer Restaurierung vom Mittelstreifen auf dem Hohenzollernring in die Hahnenstraße umziehen (EXPRESS - Die Woche berichtete). Doch daraus wird nichts. Der angeordnete Parkplatz vor dem Kölnerischen Kunstverein ist ungeeignet, er ist zu eng. Das stellte die Stadt vor der geplanten Verlagerung des Betonautos fest. Und jetzt? „Weitere mögliche Standorte sind in Prüfung“, sagte eine Stadtsprecherin. Rafael Vostell, Sohn und Nachlassverwalter des verstorbenen Betonauto-Künstlers Wolf Vostell, sprach sich im „Kölner Stadt-Anzeiger“ gegen eine erneute Parkplatzsuche aus. Die prominente und sehr lebendige Lage mitten im Autoverkehr auf den Ringen sei ideal. (red)

## Köln leuchtet wieder: Alle Infos zu den Weihnachtsmärkten der Stadt



Ja is' denn  
heut schon  
Weihnachten?

Foto: Uwe Weiser

## Knallerei vom Rhein bis zu den Ringen wird untersagt

# Silvester herrscht Böllerverbot

**Köln.** Zum Jahreswechsel wird es in Köln erstmals ein Böller-Verbot für die gesamte linksrheinische Innenstadt geben.

„Zwischen Rhein und Ringen (einschließlich) dürfen keine pyrotechnischen Gegenstände mit ausschließlicher Knallwirkung wie beispielsweise Silvesterknaller und Böller abgefeuert werden“, teilte die Stadt am Donnerstag mit. Feuerwerksraketen und anderes Feuerwerk, bei dem es vor allem um die Sichtbarkeit geht, sind von der Verordnung nicht betroffen.

Die Stadt kündigt bei Ver-

stößen hohe Strafen an: „Wer trotz des Verbotes Böller abfeuert, muss mit einer Geldbuße von bis zu 200 Euro rechnen. Das Sprengstoffgesetz ermöglicht sogar eine Geldbuße von bis zu 50 000 Euro.“ Offen ist allerdings, wie die Stadt das durchsetzen will.

Stadtdirektorin Andrea Blome sagt: „Mit der Ausweisung dieser großflächigen Böllerverbotzone reagiert die Stadt Köln auf Beschwerden von Bürger\*innen, die sich in den vergangenen Jahren über den Lärm, aber auch die in der dicht bebauten Innenstadt besonders hohe Feinstaubbelastung

an Silvester beklagten.“ Zudem wolle die Stadt Polizisten, Ordnungs- und Rettungskräfte besser schützen. Diese wurden in der vergangenen Silvesternacht in anderen Großstädten mit Böllern beworfen und dadurch verletzt.

Das Böller-Verbot wurde bereits im vergangenen Frühjahr durch das Ratsbündnis aus Grüne, CDU und Volt gefordert und beantragt.

Viele deutsche Städte hatten die Böllerei in einem Teil ihres Stadtgebietes bereits 2022 verboten, unter anderem Düsseldorf, München, Nürnberg, Bielefeld und Berlin. (tw.)



Keine Knalleffekte in der Innenstadt: Mit dem Verbot sollen Bürger und Beamte geschützt werden.  
Foto: Weiser

## Keine Scooter oder Leihräder auf Weihnachtsmärkten

**Köln.** In der Vorweihnachtszeit muss auf den großen Kölner Weihnachtsmärkten und in deren Umfeld wie in jedem Jahr mit einem hohen Besucher- und Verkehrsaufkommen gerechnet werden.

Um Unfallgefahren zu reduzieren, hat die Stadt Köln die Weihnachtsmärkte auf dem Roncalliplatz, Alter Markt, Heumarkt, Neumarkt und Rudolfplatz sowie deren Umfeld daher von der Ausleihe und Rückgabe von Leihfahrzeugen, wie etwa dem KVB-Rad oder E-Sco-

tern, ausgeschlossen.

Das heißt: Ab sofort bis Freitag, 23. Dezember, dürfen in den genannten Sperrzonen der Weihnachtsmärkte keine Leihräder, E-Scooter, E-Mopeds etc. ausgeliehen oder zurückgegeben werden. Die Durchfahrt auf Straßen und Radwegen abseits der Weihnachtsmärkte und Fußgängerzonen ist jedoch gestattet.

Für die Nutzung des KVB-Rades wurden die Sperrzonen in die Software des Ortungssystems eingearbeitet. (red.)

## Müll-Zoff zwischen K.R.A.K.E. und AWB

Köln. Anfang der Woche ist der Wasserstand am Rhein um mehrere Meter gestiegen. Rund um das Hochwasser in Köln gab es Vorwürfe der K.R.A.K.E. (steht für Kölner Rhein-Aufräum-Kommando-Einheit). Sie richteten sich an die Stadt Köln. Das Thema: Müll. Die Stadt habe es „nicht geschafft, die am Rheinufer stehenden Müll-eimer vor dem Hochwasser zu entleeren“, hieß es von K.R.A.K.E. am vergangenen Montag. Das würde bedeuten, dass der Müll in den Eimern durch das Wasser hochgespült wird und in den Fluten frei in Richtung Nordsee schwimmt – in vielerlei Hinsicht nicht gerade empfehlenswert.

Damit das nicht passiert, hat K.R.A.K.E.-Mitglied Nico Schweigert die Müll-eimer am vergangenen Wochenende sogar eigenhändig geleert. Jan Odenthal, ebenfalls Teil des Vereins, war am vergangenen Sonntagmorgen nochmals in dieser Angelegenheit unterwegs, leerte weitere Müll-eimer.

Problem gebannt also, dennoch ist die Entrüstung beim Verein groß. „Seit spätestens Donnerstagvormittag war klar, dass der Pegel zum Wochenende hin an der 7-Meter-Marke kratzen würde. Freitagvormittag haben wir die Stadt darum gebeten, die Müll-eimer zu leeren. Passiert ist leider nichts“, stellt Odenthal fest.

Auch Schweigert ist frustriert. Im Verein ist er der Projektleiter für die Rheinkrabe – der auf dem Rhein schwimmenden Müllfalle. „Mit viel Aufwand versuchen wir hier, den Müll aus dem Fluss zu holen und dann verpasst es die Stadt zum wiederholten Mal, vor Hochwasser die Müll-eimer am Rhein zu leeren. Hätten wir die jetzt nicht geleert, wäre da so viel Müll in den Fluss gelangt, wie wir sonst in vier Wochen mit der Rheinkrabe rausholen. Das ist doch Wahnsinn.“



Eine Hochwasserabsper-  
rung am Kölner Rheinufer.  
Symbolbild: Bucco

Deswegen hat sich der Verein ein neues Ziel gesetzt. Man wolle mittels einer Eingabe in den Stadtrat erreichen, „dass das Thema Müll in den Hochwasserschutzplan mit aufgenommen wird.“ Dadurch soll ermittelt werden, ab welchem Pegelstand welche Müll-eimer überschwemmt werden – diese müssten dann zukünftig vor einem anstehenden Hochwasser spontan und außerplanmäßig geleert werden.

Eine AWB-Sprecherin stellt den Fall gegenüber EXPRESS. de anders dar: „Die Mitarbeitenden der AWB haben das Thema Hochwasser im Blick und den Auftrag, die Papierkörbe vorab zu leeren und gegebenenfalls Streumüll zu entfernen. Das ist auch im Bereich Trankgassenwerf und Konrad-Adenauer-Ufer passiert. Danach war offiziell mit einer Hochwasserwarnung abgesperrt. Eine Vorgabe, an die sich auch unsere Mitarbeitenden halten.“

Weil durch das Hochwasser keine Passantinnen und Passanten mehr zu den Müll-eimern gelangen können, „sei die Gefahr von Verschmutzungen, die ab Samstag in den Rhein gelangen konnten, eher als gering einzuschätzen. Falls dies dennoch passiert sein sollte, bedauern wir dies natürlich.“ (twe.)

## Sie handelten, als andere Menschen Hilfe brauchten

# Fünf Geschichten, die unsere Herzen erwärmen

Den 10. Juni 2023 werden Anna Lena Klabas (31) und Stella Tess Heinsohn (34) wohl nie vergessen. Die beiden Kölner Lehrerinnen lagen am Fühlinger See, genossen den schönen Tag – als sie plötzlich zu Lebensretterinnen wurden. Am Dienstag wurden sie gemeinsam mit anderen Menschen, die in besonderen Situationen Mut gezeigt haben, von der Polizei geehrt.

von IRIS KLINGELHÖFER

Köln. „Zwei Zwillinge haben in unserer Nähe gespielt und uns nassgespritzt“, erzählt Anna Lena Klabas. Viele seien von den lärmenden Kindern genervt gewesen. Von den Eltern keine Spur. Die Situation wich in den folgenden Minuten plötzlich einem Drama auf Leben und Tod. Eines der Kinder war im See untergegangen.

Es begann mit einem Anruf, den Stella Tess Heinsohn bekam. „Ich weiß nicht warum, aber ich stand zum Telefonieren auf und habe über das Wasser geguckt“, erklärt sie. Dabei sah sie im See eins der Kinder – dessen Kopf ging hoch und runter. Sie konnte die Situation erst nicht richtig einschätzen, ging daher mit ihrer Kollegin immer näher hin – als der kleine Junge plötzlich ganz untertauchte. Doch obwohl der Fühlinger See sehr gut besucht war, waren die beiden Lehrerinnen die einzigen, die eingriffen.

„Er war total zusammengekrampft. Aber erst als ich ihn anfasste, war mir klar: Der stirbt gerade. Er war stumm, hat nicht geschrien, aber seine Augen waren ganz weit aufgerissen. Irgendwann hat er weißen Schaum erbrochen“, erinnert sich Stella Tess Heinsohn. Während sie das Kind an Land brachte, kümmerte sich ihre Kollegin Anna Lena Klabas um dessen unverletzten Bruder. Der kleine Junge kam ins Krankenhaus. Es habe aber nicht lange gedauert, da sei dessen Zwillingsbruder wieder alleine am Wasser gewesen,

berichten die Lehrerinnen, die daraufhin die Polizei einschalteten.

Die Ehrung fand im Rahmen der Aktion „Hinsehen – Handeln – Hilfe“ holen statt, mit der die Polizei Köln Zivilcourage fördern will. „Zivilcourage spielt in der heutigen Zeit eine besondere Rolle, weil sie nicht mehr so selbstverständlich ist“, erklärt der Leitende Polizeidirektor Michael Tie-

**Aus dem Augenwinkel gesehen, reagiert und Leben gerettet.**

Für André Fischer (58) schon. Auch er wurde geehrt, weil er einen Mann aus dem Rhein rettete. Am 23. März 2023 hatte der Kanusportler an der Deutzer Brücke gerade mit dem Training angefangen. In dem kippligen Boot war er hochkonzentriert. Dennoch, so erzählt er, habe er aus dem Augenwinkel einen Motorradpolizisten gesehen, der über die Poller Wiesen fuhr und sich auffällig umguckte habe.

Kurz darauf entdeckte André Fischer auf dem Rhein etwas. „Das war ein Kopf“, erinnert sich der Kanusportler. Ein Mann. Fischer: „Er trieb nur hoch, war ganz apathisch.“ Er habe ihn aufgefordert, sich am Boot festzuhalten. Das Wasser war eiskalt, hatte acht Grad. „Eine Minute später wäre der weg gewesen.“, so der 58-Jährige.

„Halten S--ie durch!“, schrie André Fischer. Denn die Person im Wasser habe zwischen durch immer wieder das Boot losgelassen. Am Ende gelang es dem Sportler, den Mann an Land zu bringen, wo ihn Einsatzkräfte der Polizei übernahmen.

**Notgroschen des Seniors wäre beinahe Beute von Trickbetrügern geworden**

Markus Jaume (56) hat einen Kunden davor bewahrt, Opfer eines Trickbetruges zu werden. „Er erklärte ganz aufgeregt, dass er dringend Geld brauche. 160.000 Euro“, schildert der Banker. Als er nachgehakt habe, habe der Kunde

erzählt, er dürfe nicht drüber reden, aber es sei was Schlimmes passiert. Am Ende bekam Markus Jaume den älteren Kunden dazu, sich ihm anzuvertrauen – und dass er die Polizei einschalten darf.

Katrin Michel Grondziel (35) und ihre Schwägerin Martha Hanna Michel (36) bewiesen bei einem Raubüberfall Mut. Im Oktober 2022 wurden sie in Sülz Zeuginnen, wie in einer Garagendurchfahrt ein älterer Herr nach einem Gerangel mit einem jüngeren Mann zu Boden ging.

Beide Frauen liefen laut schreiend los und brachten so den Angreifer dazu, von dem Rentner abzulassen. Der Mann ergriff die Flucht und wurde von Katrin Michel Grondziel verfolgt und gefilmt. Zwar konnte der Verdächtige am Ende entkommen, aber dank des Videos ermittelt werden.

Der Arzt Benedict Lacner (67) wurde ebenfalls geehrt. Er war auf der A3 unterwegs, als ihm ein Auto auffiel, das immer wieder zu weit nach links geriet. Am Steuer saß ein Senior. Schnell war Lacner klar: Da stimmt was nicht. Er alarmierte die Polizei. Die begleitete den Autofahrer von der Autobahn runter. Es stellte sich heraus, dass der Fahrer gerade in Österreich seinen 88. Geburtstag gefeiert hatte und auf der Heimfahrt völlig übermüdet war. Benedict Lacner fuhr ihn dann sogar nach Hause nach Essen. „Er war super nett. Ich musste mir dann die Seemannsbilder angucken“, erzählt er schmunzelnd.

Hilfe holen, sich einmischen – genau das haben die ausgezeichneten Menschen getan. Damit sollten sie allen ein Vorbild sein. Ein Polizeisprecher: „Schon das Absetzen eines Notrufs über die 110 kann zu einer schnellen und professionellen Hilfe beitragen. Niemand ist verpflichtet, persönlich einzuschreiten. Aber Wegsehen ist auch keine Lösung – und unter Umständen sogar strafbar, weil man sich der unterlassenen Hilfeleistung verdächtig macht.“



Katrin Michel-Grondziel und Martha Hanna Michel mit der Auszeichnung für ihre Zivilcourage.  
Fotos: Iris Klingelhöfer



Anna Lena Klabas und Stella Tess Heinsohn wurden von der Polizei geehrt, weil sie ein Kind vor dem Ertrinken retteten.



Andre Fischer rettete eine Person aus dem Rhein.



Markus Jaume (r.) wurde ebenfalls geehrt.



Benedict Lacner zeigte auch Zivilcourage.

# Retter sauer auf Stadt

Die Stadt sucht händiger Nachwuchskräfte für die Feuerwehr. Dazu passt nicht, wie sie mit Feuerwehr-Auszubildenden umgegangen ist. Mit den Rettern wurde ein Arbeitsvertrag geschlossen, dessen Leistungen im Nachhinein jetzt nicht erfüllt werden sollen.

von OLIVER MEYER

Köln. Es ist längst bekannt, dass die Berufsfeuerwehr Köln große Nachwuchssorgen hat. Daher nimmt man inzwischen jeden Bewerber mit Kusshand, der auch branchenfremd ist und sich für die Feuerwehr entscheidet.

Fast 40 Azubis hat die Stadt Köln als zuständige Behörde für die Arbeit der Retter gewinnen können. „In Stufe 1 (bis zum 19. Monat) der Ausbildung erhalten die Lehrlinge ein Gehalt von rund 930 bis 1000 Euro“, so Stadtsprecherin Simone Winkelhog zum EXPRESS.

„Nach erfolgreichem Abschluss der ersten Stufe wer-

den die Auszubildenden als Brandmeisteranwärter\*innen in den Vorbereitungsdienst (Stufe 2) übernommen. Die Besoldung erfolgt ab diesem Zeitpunkt nach den Regelungen des Landesbesoldungsgesetzes“, so Winkelhog weiter. Danach erhalten die Anwärter ein Grundgehalt von etwa 1350 Euro. Daneben wird derzeit ein Anwärtersonderzuschlag von 35 Prozent der Grundbezüge gezahlt.

Da liegt jetzt das Problem. Denn die Stadt versprach in dem Arbeitsvertrag der Stufe 2 einen Sonderzuschlag von 90 Prozent zu zahlen, nicht nur 35 Prozent.

**Azubis können ihre teuren Wohnungen kaum bezahlen**

Im September wurde die Stadt Köln vom Innenministerium NRW darauf hingewiesen, dass in der Ausschreibung zur Stufenausbildung ein Sonderzuschlag von 90 Prozent gegen das Landesbesoldungsgesetz verstoßen würde.

Daher wurden sechs betroff-

nen Azubis mitgeteilt, dass sie statt einem Zuschlag von 1200 nun 740 Euro weniger erhalten.

Die Azubis hatten natürlich das Geld einkalkuliert, waren nach Köln gezogen und hatten teure Wohnungen gemietet, die sie jetzt kaum bezahlen bekommen, berichtet der WDR.

Ursprünglich wollte die Stadt sogar 4000 Euro bei jedem Azubi zurückfordern, die zu viel gezahlt wurden. Doch davon nahm man inzwischen Abstand. Fest steht jedoch: Die Azubis bekommen weniger Geld. Versprechen gebrochen.

Die Politik ist auf dem Baum. Gerrit Krupp, verwaltungspolitischer Sprecher der SPD-Ratsfraktion: „Versprechen sind einzuhalten. Dass die Stadtverwaltung jetzt bei den Azubis der Feuerwehr die Zuschläge kürzt und zunächst auch noch Rückzahlungen einforderte, ist ein Unding. Wir können froh sein, wenn wir junge Menschen noch für diesen gefährlichen und hochbelastenden Dienst an der Allgemeinheit finden können.“



Feuerwehrmänner üben das Befreien einer verunglückten Person aus einem zerstörten Auto. Dabei handelt es sich um einen Teil der Ausbildung.  
Foto: Uwe Weiser

## Gesamtschule stellt sich vor

**Weidenpesch.** Der Stadtbezirk Nippes erhält eine neue vierzügige Gesamtschule. Die Gesamtschule Weidenpesch startet im Interim unter der Adresse Escher Straße 279 im Bürgerpark Nord mit der Jahrgangsstufe 5 und wächst – wie die anderen Schulen – jahrgangsweise. Es werden Schüler mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf im Gemeinsamen Lernen unterrichtet. Die Schulleitung lädt zu einem Informationsabend am 7. Dezember 2023, 19 Uhr, in die Aula des Joseph-Dumont-Berufskollegs, Escher Straße 217 (Bilderstöckchen) ein.

## Konzert der Flora Sinfonie

**Nippes.** Das Flora Sinfonie Orchester gibt am 2. Dezember um 20 Uhr im Bürgerzentrum Nippes Altenberger Hof (Mauenheimer Straße 92) ein Sinfoniekonzert. Auf dem Programm stehen Edward Elgar und Gustav Mahler. Eintrittskarten hierzu sind erhältlich bei Kölnticket.

## Adventsmarkt an der Erlöserkirche

**Longerich.** Am 2. Dezember laden die Evangelische Immanuelgemeinde und die Evangelische Kirchengemeinde Köln-Mauenheim-Weidenpesch zu einer Vernissage und zum Adventsmarkt in und an der Erlöserkirche Weidenpesch (Derflinger Straße 9) ein. Um 14 Uhr beginnt die Vernissage „Auf dem Weg zum Licht“ mit Werken von Luisa Schatzmann. Die Ausstellungseröffnung wird von adventlicher Musik begleitet. Im Anschluss findet von 15 bis 18 Uhr, der Adventsmarkts zugunsten des Jugend-Rehazentrums Life Gate in Beit Jala mit Produkten aus Olivenholz statt. Dabei singt der Kirchenchor und in der Teestube werden Adventsgebäck und Glühwein angeboten. Das Programm endet mit einem offenen Adventssingen.

## Bewerberevent Technik der KVB

**Weidenpesch.** Die KVB lädt Interessierte am 25. November, ab 9 Uhr, zu einem Bewerberevent Technik ein, in der KVB-Hauptwerkstatt in Weidenpesch. Dort stellen sich sowohl die Werkstätten Bus und Stadtbahn als auch der Bereich Fahrweg, der für die Infrastruktur verantwortlich ist, vor. Die Mitarbeitenden werben für die zahlreichen Jobs im technischen Bereich der KVB. Die Einladung richtet sich an Schülerinnen und Schüler. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle Informationen gibt es unter [www.kvb.koeln/bewerberevent](http://www.kvb.koeln/bewerberevent)

## „Farbzauber“ im Bürgercafé

**Chorweiler.** Die Gemäldeausstellung von Maggi Becker und Ingrid Schulz „Farbzauber“ wird am 27. November im Bürgercafé Chorweiler (Pariser Platz 1) offiziell eröffnet. Die Arbeiten reichen von der Öl- und Acrylmalerei über Bleistiftzeichnungen bis zu Gemälden in 3D-Optik. Die Bilder sind noch bis zum 24. Januar 2024 montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr und freitags von 9 bis 14 Uhr im Bürgercafé Chorweiler in zu besichtigen.

## Event am ersten Advent im Chorweilerbad



Der Besuch vom Nikolaus ist das Highlight des Schwimmerevents. Foto: zVg

# Schwimmen mit dem Nikolaus

Am ersten Advent wird es von 14 bis 17 Uhr abenteuerlich im Schwimmbad Chorweiler. Denn eine etwas andere Schatzsuche können die Kinder beim kostenlosen Nikolausschwimmen des DJK STG Köln-Nord erleben. Wo oder was der Schatz ist, müssen die jungen Schatzsucher allerdings selbst herausfinden.

von ANGELIKA STAHL

**Chorweiler.** Eigentlich sollte eine Schatzkiste in einem Schwimmbecken schnell zu finden sein. Aber ganz so einfach wird es wohl nicht werden. „Die Besucher können gespannt sein“, versprechen Jürgen Hesse und Helmut Fetten, die Vorsitzenden des Schwimmvereins. Bereits zum 7. Mal wird das Schwimmbad für Wasserretten und solche, die es werden wollen, zum nass-fröhlichen Abenteuerland. Das Programm verspricht den Besuchern vom Nikolaus, ein großes Wettschwimmen, Tauchen mit Atemflasche sowie Spiel und Spaß im Nichtschwimmerbecken. Beim Einlass erhält jeder Gast eine Laufkarte, auf der die verschiedenen Stationen stehen, die durchlaufen werden können. Welche er oder sie ger-

ne machen möchte, kann jeder selbst entscheiden.

„Entstanden ist das Nikolausschwimmen aus dem Gedanken heraus, zum Jahresabschluss einmal etwas anderes als den allgemein üblichen Wettkampf zu veranstalten“, erzählt Jürgen Hesse. Dass das Konzept gut ankommt, zeigt der rege Zuspruch, den das Event in den vergangenen sechs Jahren gehabt hat. „An diesem Nachmittag herrscht im Schwimmbad immer eine ganz besondere Atmosphäre“, schwärmt Fetten. „Das liegt vermutlich auch daran, dass alle Angebote freiwillig sind. Es gibt kein Muss sondern nur ein „das darf ich ausprobieren, wenn ich möchte“.“

Die Übungsleiter und Hilfskräfte an den verschiedenen Becken und Stationen sind stets ansprechbar. Es wird drauf geachtet, dass alle Teilnehmer si-

cher sind. Und für die jüngeren Besucher und Nichtschwimmer ist das Freizeitbecken im oberen Teil des Schwimmbades geöffnet. Dort können sich die Kinder mit allen möglichen Wasserspielgeräten vergnügen. Die Eltern sind selbstverständlich mit dabei.

**Schon nach kurzer Zeit sind Pänz nicht mehr wasserscheu.**

„Sie glauben gar nicht, wie schnell die Kinder, die noch nicht schwimmen können, ihre Angst vor dem Wasser verlieren. Schon nach kurzer Zeit bewegen sie sich wie selbstverständlich im Wasser und tauchen etwa nach Ringen oder anderen Dingen“, erzählt Fetten. Als Übungsleiter freut er sich ganz besonders darüber, wie sehr die Mädchen und Jungen das Element Wasser genießen. „Es ist immer wieder faszinierend zu beobachten, wie die Augen der Kinder vor Stolz und Begeisterung leuchten, wenn sie nach dem Tauchen im 3,80 Meter tiefen Becken noch mit ihren Tauchgeräten auf dem

Rücken am Beckenrand sitzen.“ Gerade das Nikolausschwimmen bietet Fetten und seinen Mitstreitern solche bewegenden Momente. „So erinnere ich mich etwa an eine Frau, deren etwa zehnjährige Enkelin an diesem Nachmittag zum ersten Mal vom 3-Meter Turm gesprungen ist. Das Kind strahlte seine Oma an. Diese sagte gerührt und stolz zugleich: „Ich erkenne meine Enkelin nicht wieder, dass sie sich das getraut hat.“

Besonders beliebt ist auch das Taucherbecken. Dort können die Besucher unter Anleitung eines Tauchlehrers vom Unterwasser Club Stommeln das Tauchen mit Flasche ausprobieren. „Bevor es aber mit einem Profi ab in die Tiefe geht, gibt es noch einen Crashkurs zur Verständigung unter Wasser“, erläutert Fetten. Spannend und auch etwas besinnlich wird es laut Veranstalter, wenn dann endlich der Nikolaus ins Schwimmbad kommt und kleine Geschenke und Medaillen verteilt. Dann darf auch gesungen werden.



Drehort Nippes: Tom Blyth als Coriolanus Snow und Rachel Zegler als Lucy Gray Baird in einer Schlüsselszene des Films „Die Tribute von Panem“. Foto: LEONINE Studios

# Tribute von Nippes

## Hollywood am Rhein: Kölner findet Drehort am alten Bahnhof

von HORST STELLMACHER

**Nippes.** Es ist eine Szene, die weltweit in die Filmgeschichte eingehen kann: „Willkommen im Capitol“, begrüßt der junge Mann am trubeligen Bahnhof die junge Frau und erklärt dann: „Ich bin Ihr Mentor!“ Dieser Moment mit Tom Blyth (28 als Coriolanus Snow) und Rachel Zegler (22, als Lucy Gray Baird) ist der Dreh- und Angelpunkt des Streifens, der diese Woche anläuft und verspricht, einer der Blockbuster des Jahres zu werden: „Die Tribute von Panem: The Ballad of Songbirds & Snakes“. Viele Millionen Menschen werden diese Szene sehen und sie im Gedächtnis behalten. Was aber kaum einer weiß – und „kaum

einer“ ist hier schon viel zu hoch gegriffen: Es ist ein ganz besonderer Liebesgruß aus Köln, denn dieses folgenreiche Zusammentreffen vor der Kamera hat vor einem Jahr hier stattgefunden.

Der Bahnhof Halle, Waggons und Gebäude gehören zum Rheinischen Industriebahn Museum, dem ehemaligen Bahnbetriebswerk Köln-Nippes, das an der Grenze zwischen Longerich und Bilderstöckchen liegt.

Die Location, die für die „Tribute“ etwas rausgeputzt wurde, hat schon eine besondere Film-Vergangenheit. Sie war schon zu sehen, allerdings meist, ohne dass sie jemand erkannte: So ist sie zum Beispiel der berühmte Berli-



Der Kölner Location-Scout Frank Meter. Foto: Horst Stellmacher

ner Bahnhof in „Babylon Berlin“. Und sie war vor rund 25 Jahren Kulisse für das Stefan-Raab-Video von „Hier kommt die Maus“. Ins Spiel gebracht wurde das Rheinische Industriebahn Museum vom Radertaler Location-Scout Frank Meter (59), der seit 30 Jahren in NRW Orte für deutsche und internationale Kino- und TV-Produktionen sucht und dafür sorgt, dass Ambiente und Atmosphäre stimmen. Er sagt zum EXPRESS: „Für die Tribu-

te war NRW erst nicht als Drehort vorgesehen, alles sollte im Osten gedreht werden. Bis man feststellte, dass das nicht geht.“ Gemeinsam mit Szenenbildner Uli Hanisch hat er dann den Landschaftspark Duisburg Nord, die Henrichshütte in Hattingen und das Industriebahn-Museum vorgeschlagen. Das wurde akzeptiert. Frank Meter erinnert sich: „Als wir auf einer Motiv-Tour Regisseur Francis Lawrence die Orte zeigten, war er total begeistert.“

## Anwohnerparken kostet bald mehr

**Köln.** Die Verwaltung hat eine Vorlage für eine neue Gebührenordnung für das Bewohnerparken vorgelegt. Demnach soll sich die Höhe der Gebühren nach der Fahrzeuglänge richten, da diese Autos mehr Parkfläche benötigen.

Spätestens zum 1. Januar 2025 soll die Verwaltungsgebühr auf einen jährlichen Betrag von 100 bis 120 Euro angehoben werden. Darin enthalten ist ein Verwaltungskostenanteil in Höhe von jeweils 30 Euro pro Jahr.

Mit der Anpassung der Gebührenordnung reagiert die Verwaltung auf ein Urteil des Bundesverwaltungsgerichts. Das Gericht hatte eine neue

Gebührensatzung in der Stadt Freiburg für unwirksam erklärt. Die Verwaltung hatte daher im Mai eine Vorlage zurückgezogen, die Gebühren zwischen 330 und 390 Euro vorsah.

Bisher wurde in den derzeit 47 Bewohnerparkgebieten lediglich der Verwaltungsaufwand, also eine Bearbeitungsgebühr zur Ausstellung des Bewohnerparkausweises von 30 Euro pro Jahr fällig; das Parken an sich war kostenlos. Eine veränderte Landesgesetzgebung von CDU und Grünen ermöglicht nun den Kommunen, die Höhe der Bewohnerparkgebühren selbst festzulegen und dabei die Flächeninanspruchnahme zu berücksichtigen.

## Kölner Haie: In Europa Nummer 1

von UWE BÖDEKER

**Köln.** Die Haie mischen aktuell die Eishockey-Szene auf, dabei geht es nicht primär um die Leistungen auf dem Eis, sondern um die Zuschauerzahlen. Als der KEC den Ticketverkauf für das Derby gegen die Düsseldorfer EG (28. Dezember) eröffnete, waren innerhalb weniger Stunden 15500 Karten weg. Der Derby-Wahnsinn ist nur ein Detail beim Ticketboom.

Aktuell haben die Haie einen Zuschauerschnitt von 17550. Über das Erfolgsrezept sprach KEC-Prokurist Torsten Pfennig beim „Digital Business Summit“ der Haie im Sport- und Olympiamuseum: „Selbst in der Schweiz schaut man nervös zu uns rüber. Der SC Bern bekommt seit über 20 Jahren die Krise, weil sie nicht mehr die Nummer 1 im Eishockey in Europa sind. Das ist schon cool, das motiviert.“

Er erläuterte dann den intensiven Weg, den die Haie seit 2018/19 gegangen sind. Damals hatte der KEC einen Zuschauerschnitt von 11000 Fans. Auf der Geschäftsstelle stellte man sich die Frage: eine Million Menschen in der Stadt, 85 Prozent der Menschen in Deutschland kennen die Haie und es ist eine positive und beliebte Marke – warum kommt trotzdem keiner zu den Spielen?

Pfennig: „Uns war klar, wir sind mit der 18500 Zuschauerfassenden Arena der Klub mit dem meisten Potenzial.“ Doch die Haie stellten fest: Kaum jemand wusste, wann die Mannschaft spielt. Auf der Geschäftsstelle wurde an der Sichtbarkeit gearbeitet. Werbung in der Stadt wurde genutzt und die Nutzung von Fan-Daten war für den KEC Gold wert.

Dadurch wurden Fans gezielt angeschrieben, Newsletter verschickt oder aktuelle Spieltagsangebote aus dem Fan-Shop angepriesen. Die Folge: Alle Zahlen explodierten regelrecht. Letztes Jahr wuchs das Merchandising-Geschäft gegenüber dem Vorjahr um 70 Prozent. Die Zuschauerzahlen entwickelten sich ebenfalls stetig nach oben – von 11000 auf nun 17750.

**Gold- & Silberankauf**  
**Zahngoldankauf**  
Wir kaufen Münzen, Allgold, Zahngold, Goldschmuck, Golduhren, Silber, Silbertabletts, Bestecke usw.  
**Altinbas 19**  
Kölner Straße 99 · Dormagen (gegenüber dem Rathaus)  
Telefon 0 21 33 · 42 81 00  
Batteriewechsel & Ohrlochstechen

**Obstverkauf**  
Aus der neuen Ernte bieten wir an:  
**Elstar, Gala, Rubinette, Pinova, Jonagold & Birnen**  
Täglich frische Eier (Bodenhaltung), Gemüse, Kartoffeln  
Hofverkauf: 8.00 - 18.00 Uhr (Sa. 8.00 - 14.00 Uhr)  
Edelobst direkt vom Erzeuger  
Obstgut Herrmannshorst  
Pulheim-Stommelerbusch  
Tel. 0 22 38 / 35 77

**Wat es ne Schwaadlappe?**  
„Su säht mer in Kölle“ - Ihre Kölsch-Lektion. Jede Woche. Ömesöns!  
EXPRESS Die Woche

**Wir helfen im Trauerfall**  
Trauerdruck nach Ihren Wünschen  
Wir beraten Sie gerne.  
Eine starke Gemeinschaft!  
In Fühlingen, Heimersdorf, Woringen und Thenhoven  
Bestellungen  
**SCHWARZ**  
Fühlingen, Schmiedehofsweg 2 708 71 38  
Heimersdorf, Volkhovener Weg 103  
**DECKER**  
Woringen, Dörchensweg 21 978 22 02  
**LAUFF**  
Roggendorf/Thenhoven 79 48 12  
Räumlichkeiten bei Bestellungen Schwarz  
Telefonisch sind wir 24 Stunden, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar.

## Stadt: Anfang 2026 muss der Platz leer sein

# Tschö, Musical Dome!



Der Musical Dome am Rheinufer in Köln, in dem aktuell das Musical Moulin Rouge zu sehen ist. Foto: Alexander Roll

Nichts hat in Köln länger Bestand als ein Provisorium. Das gilt besonders für das blaue Zelt am Breslauer Platz. Ursprünglich sollte es nur ein paar Jahre bleiben, jetzt steht es seit 27 Jahren gleich neben dem Dom, im Herzen der City. Doch aktuelle Pläne der Stadt sehen ein „Aus“ vor: Der Musical Dome soll am 28. Februar 2026 abgebaut sein und die Fläche quasi besenrein an die Stadt übergeben werden.

**Innenstadt.** Momentan läuft dort das Musical „Moulin Rouge“ – und das überaus erfolgreich. Der Vertrag mit dem Betreiber endet am 31. Dezember 2024. Der Stadtrat soll den Vertrag in seiner Sitzung am 7. Dezember zum zwölften Mal verlängern, dieses Mal bis zum 26. Februar 2026. Die Zustimmung des Gremiums gilt als wahrscheinlich. Wann der Betreiber das letzte Musical zeigt, entscheidet er laut Stadt selbst, aber Ende Februar 2026 müsse der Platz leer sein.

Dass das Zelt länger als geplant blieb, hing zuletzt vor allem mit der bislang verpatzten Kölner Bühnen-Sanierung am

Offenbachplatz zusammen. Ursprünglich sollten die Musicals längst im rechtsrheinischen Staatenhaus gezeigt werden – doch die Eröffnung der sanierten Bühnen musste die Stadt wegen erheblicher Probleme mit der Technik im Sommer 2015 absagen. Die Verwaltung arrangierte die Sanierung fast komplett neu, die Eröffnung ist momentan für Herbst 2024 vorgesehen – wenn nicht wieder etwas schiefliegt.

Wenn die Oper nicht mehr übergangsweise im Staatenhaus spielt, kann dort der neue Musical-Standort entstehen. Vor zwei Jahren hatte Theaterleiter Henning Pillekamp ge-

sagt: „Das hängt nicht nur von uns ab, denn gerade wird das Staatenhaus noch durch die Oper bespielt. Erst wenn die raus sind, können wir anfangen, unser Theater dort umzusetzen. Wir versuchen natürlich, einen reibungslosen Übergang zu erwirken. Wenn wir hier aufhören, würden wir drüben am nächsten Tag gerne direkt den Vorhang hochgehen lassen. Das ist das Optimal-szenario.“ Zwischen 2012 und 2015 war die Oper interimsmäßig im Musical Dome untergebracht, wechselte erst danach ins Staatenhaus.

**Bereits ab 2015 sollten Musicals im Staatenhaus gezeigt werden.**

Ein weiterer Grund für das Aus des Musical Dome ist offenbar der Ausbau des Hauptbahnhofes um weitere S-Bahn-Gleise. Für die Bau-

stellenlogistik benötigt die Bahn demnach die Fläche des Musical Dome. Nach Informationen des „Kölner Stadt-Anzeigers“ geht die Verwaltung davon aus, dass mit dem Ausbau ab 1. März 2026 zu rechnen ist.

Laut einer Sprecherin der Bahn bereiten die Planer momentan die Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren vor. Sie teilte mit: „Die Gesamtdauer des Verfahrens lässt sich für jedes einzelne Projekt nur schwer abschätzen, weil sie jeweils von den individuellen Gegebenheiten vor Ort abhängt.“ Oft seien aber mehrere Jahre notwendig, bis Baurecht vorliegt. Erst danach könne das Projektteam die Bauleistungen ausschreiben, Sperrpausen auf den Strecken und einen Zeitplan festlegen.

Nimmt man diese Aussagen als Maßstab, klingt 2026 aktuell ziemlich optimistisch. (red)

# Ein Platz zu Ehren der Motto-Queen

von DANIELA DECKER

**Innenstadt.** Marie-Luise Nikuta, die legendäre Motto-Queen von Köln, verstarb am Veilchendienstag 2020 im Alter von 81 Jahren. Bekannt für ihre Lieder zum jeweiligen Sessionsmotto, setzte sie sich jedes Jahr am Karnevalsdienstag an ihren Tisch, um das neue Mottolied zu schreiben. Schon als Mädchen hatte sie auf der Bühne gestanden. Zuerst als Rednerin in der Bütt und später als Sängerin.

Die Idee, einen Verein zu Ehren der kölschen Ikone zu

gründen, entstand bereits kurz nach dem Tod von Marie-Luise Nikuta. Aufgrund von Corona kam es aber erst im Herbst 2021 zur Gründung. André Schulze Isfort: „Unter dem Motto ‚Levve un Levve losse‘ möchte der Verein, zu dem auch Tochter Andrea Nikuta-Meerloo, gehört, an die Kölner Ausnahmekünstlerin erinnern.“

Für die Tochter ist der Verein etwas ganz Besonderes: „Es freut mich sehr, dass durch den Verein meine Mutter nicht nur gewürdigt wird, sondern für die Kölner im Ge-



Tochter Andrea Nikuta-Meerloo mit Initiator und Präsident André Schulze Isfort (l.) und seinem Mann Stefan Blatzheim-Schulze Isfort. Foto: Decker

dächtnis bleibt. Darüber hinaus steht der Verein für Integration und Förderung des kölschen Liedguts.“

Neben dem Aufbau eines Archivs und Veranstaltungen liegt es André Schulze Isfort sehr am Herzen, einen öffentlichen Platz zu schaffen, der an Marie-Luise Nikuta erinnert. „Wir haben vor einiger Zeit diesen, wie wir finden,

perfekten Platz gefunden, um hier eine Fläche von zunächst etwa zehn Quadratmetern zu gestalten.“ Kürzlich fand ein Ortstermin unweit der Hahnenortburg mit Vertretern des Grünflächenamtes statt: Der potenzielle Platz befindet sich im vorderen Bereich der Wallarkaden. Neben der Bepflanzung wird es ein Gedenkschild geben.

# Kehrt die Formel 1 zurück nach Köln?

Nichts ist unmöglich, Toyota! Das war von 2002 bis 2009 auch das Motto in der Formel-1, in der Japans Weltkonzern mit dem High-End-Werk in Köln-Marsdorf und dem größten Budget

um den WM-Titel fahren wollte. Das Kapitel endete sieglos in der Finanz- und Absatzkrise. Das potenzielle Siegerauto TF110 steht im Museum, im Werk werden seit 2012 die

WEC-Flitzer für Le Mans gebaut. Doch nun gibt es Spekulationen um ein Formel-1-Comeback von Toyota zur Saison 2026, wie der Kölner EXPRESS jetzt herausgefunden hat.

von OLIVER REUTER

**Köln.** Ausgangspunkt der wilden Story sind zwei Vorgänge bei Wettbewerbern:

Audi: Es gibt Spekulationen über einen Rückzug vom für 2026 avisierten Einstieg als Werksteam mit der Übernahme der Schweizer Sauber-Fabrik. Nach der Entlassung von Audi-CEO und Formel 1-Fan Markus Duesmann (54) stellte Nachfolger Gernot Döll-

Partner für 2026 vor. Als ein Indiz wird gewertet, dass Konzern-Oberboss Akio Toyoda (67) beim Japan-GP VIP-Gast von McLaren war.

Beide Indizienstränge haben aber logische Lücken. Unabhängig von der Werthaltigkeit des Audi-Gerüchts macht es von außen betrachtet keinen Sinn, die Sauber-Fabrik mit dem noch von BMW finanzierten Windkanal zu kaufen, wenn man in Marsdorf einen

Ryo Hirakawa einen Fahrer haben, der die Möglichkeit hat, bei McLaren Erfahrung zu sammeln und zu sehen, wie die Formel 1 ist. Das hat unser Chef Akio Toyoda zusammen mit McLaren abgestimmt und umgesetzt.“

Wäre die Fabrik denn in der Lage, ein Formel 1-Auto auf Basis des 2026er-Reglements zu bauen? „Damals sind wir aus der Formel 1 ausgestiegen. Heute sind wir in der WEC



Das nie eingesetzte, potenzielle Toyota-Siegerauto TF110 steht in Köln-Marsdorf im Museum. Im früheren Formel-1-Werk werden seit 2012 die erfolgreichen Le-Mans-Flitzer gebaut. Foto: TMG

ner (54) das ganze Projekt in Frage. Einige folgern: Toyota könnte, angestachelt von den Honda-Erfolgen mit Red Bull, die Audi-Anteile übernehmen und ab 2026 in der dann günstigeren Formel 1 endlich um Siege mitfahren.

McLaren: Das englische Top-Team nutzte jahrelang Toyotas Windkanal in Köln und nahm dessen japanischen Le-Mans-Sieger Ryo Hirakawa (29) als Reservefahrer für 2024 unter Vertrag. Es heißt, McLaren bereite damit den Einstieg von Toyota als neuer Motoren-

besseren hat.

Und ein Hirakawa im reiferen Rennfahreralter ist sicherlich in drei Jahren kein Zugpferd mehr für ein großangelegtes Formel 1-Comeback bei McLaren, das mit Lando Norris (23) und Oscar Piastri (22) zwei designierte Titelkandidaten hat.

EXPRESS fragte Kölns Toyota-Direktor Rob Leupen (60): Haben Sie Kenntnis von Konzern-Überlegungen über eine mögliche Formel 1-Rückkehr für 2026? „Toyotas Standpunkt zur Formel 1 ist, dass wir mit

und in der WRC unterwegs. Ich glaube, das passt sehr gut zu Toyota, und das reicht glaube ich auch. Dazu kommt Kundensport. Wir sind sehr aktiv und breit aufgestellt.“

Und Toyota-Berater Kazuki Nakajima (58) sagt zur Formel 1: „Im Moment ist es eindeutig ein Nein. Für die Zukunft weiß man nie.“ Nichts ist unmöglich ...

## Sie wollen mehr? Das Rheinland steht Ihnen offen!

Gerne bieten wir Ihnen Kooperationen mit unseren Partnerverlagen zu attraktiven Kombipreisen!



Wenden Sie sich direkt an Ihren Mediaberater oder an 02232-945200 | [anzeigen@schlossbote.de](mailto:anzeigen@schlossbote.de)

[rheinische-anzeigenblaetter.de](http://rheinische-anzeigenblaetter.de)



Fragen zur Zustellung?



Erreichen Sie unseren Vertrieb digital und rund um die Uhr:

Unter dem Formular Zustellung auf unserer Website

[www.rheinische-anzeigenblaetter.de](http://www.rheinische-anzeigenblaetter.de)

Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: [reklamation@rdw-koeln.de](mailto:reklamation@rdw-koeln.de)

[www.kultcrossing.de](http://www.kultcrossing.de)

JUGEND KULTUR

motiviert LERNEN, kreativ ARBEITEN, kulturelle Vielfalt ERLEBEN!

Design: [www.ligatur.net](http://www.ligatur.net)

# Ja is' denn heut schon Weihnachten?

Endlich strahlt die Stadt wieder im Lichterglanz der Weihnachtsmärkte! Und damit Sie nicht den Überblick verlieren, listen wir an dieser Stelle alle Open-Air-Glühwein-Zapfstellen der Stadt auf.



## Altstadt: Heinzels Wintermärchen

„Heinzels Wintermärchen“, mit 10000 Quadratmetern der größte Weihnachtsmarkt Kölns, ist nach Themen unterteilt. So gibt es eine Handwerker-, eine Antik-, eine Krämer-, eine Nasch-, eine Spielzeuggasse und viele mehr. Antiquitäten, Schmuck, Handgefertigtes aus verschiedensten Stoffen, Holzspielzeug oder leuchtend bunte Kerzen sind nur einige der Schätze, durch

die sich Besuchende an den Ständen stöbern können. Kulinarisch zieht der Duft von frisch gebackenen Strudeln, Apfelfannkuchen oder traditionellem Handbrot durch die Gassen, Zuckerglück gibt es in Form von Lakritz, Crepes, gebrannten Nüssen und vielem mehr. Auf der Eisbahn am Heumarkt dreht man wieder Runden oder Pirouetten um das Reiterdenkmal. Auf der 1800 Quadratmeter großen Eisfläche befinden sich auch Eisstockbahnen. Termine siehe rechts.



## Neumarkt: Markt der Engel

Auf dem Markt der Engel wird es zur Vorweihnachtszeit geradezu himmlisch. Auch „echte“ Engel laufen durch die Gassen. Stände mit Kunsthandwerk, Gläser und Schmuck mit Köln-Motiven, leuchtende Papiersterne

oder der begehbare Häuschen-Stand von „Käthe Wohlfahrt“ mit handgefertigtem Christbaumschmuck reichen sich nebeneinander auf. Warmer Baumkuchen, Nüsse und andere Naschereien, aber auch Punsch an der Engelsbar bringen Energieschübe beim Weihnachtsmarkt-Spaziergang. Termine siehe rechts.



## Rudolfplatz: Nikolausdorf

Märchenhaft breitet sich das Nikolausdorf vor der Hahnenortburg aus, die Stände sind Fachwerkhäuschen nachempfunden und mit tausenden Lichterketten geschmückt. An den

Ständen finden sich Handwerkskunst, Dekoartikel und Spielzeug, aber auch die Nikolausdorf-Benefizbriefmarken. Den Appetit stillen Besucher wahlweise mit Bratwürsten, Champignons oder Crêpes, dazu gibt es buntes Zuckernaschwerk oder karamellierte Nüsse. Termine siehe rechts.

## Das sind Kölns Weihnachtsmärkte

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

- **Weihnachtsmarkt am Kölner Dom**  
23.11. bis 23.12.2023  
Roncalliplatz, 50667 Köln  
So-Mi: 11-21 Uhr; Do+Fr 11-22 Uhr; Sa 10-22 Uhr.  
Ruhetag: Totensonntag (26.11.)
- **Heinzels Wintermärchen in der Altstadt**  
mit Eisbahn am Heumarkt  
24.11.2023 bis 7.1.2024 (Heumarkt)  
24.11. bis 23.12.2023 (Alter Markt)  
Heumarkt und Alter Markt, 50667 Köln  
11 bis 22 Uhr (ab dem 26.12. bis 21 Uhr, Heumarkt)  
Ruhetage: 24. und 25.12.
- **Markt der Engel auf dem Neumarkt**  
20.11. bis 23.12.2023  
Neumarkt, 50667 Köln  
So-Do 11-21 Uhr; Fr und Sa 11-22 Uhr; 23.12. nur bis 21 Uhr  
Ruhetag: 26.11. (Totensonntag)
- **Weihnachtsmarkt im Stadtgarten**  
23.11. bis 23.12.2023  
Venloer Str. 40, 50672 Köln  
Mo-Fr 16 bis 21 Uhr, Sa und So 12 bis 21.30 Uhr  
Totensonntag (26.11.): ab 18 Uhr
- **Kölner Hafen-Weihnachtsmarkt am Schokoladenmuseum**  
23.11. bis 23.12.2023; 26.12. bis 8.1. (Neujahrsmarkt)  
Rheinauhafen, 50678 Köln  
11-22 Uhr (Händler bis 21 Uhr).  
Totensonntag (26.11.): 18 bis 21 Uhr  
Ruhetage: 24.+25.12.
- **Nikolausdorf am Rudolfplatz**  
20.11. bis 23.12.2023  
Rudolfplatz, 50674 Köln  
So-Do 11 bis 21 Uhr, Fr 11 bis 22 Uhr, Sa 10 bis 22 Uhr
- **Winterzauber Eigelstein**  
6.-10.12.2023  
Mi-Fr 15-22 Uhr, Sa 14-22 Uhr, So 14-21 Uhr  
Eigelstein, 50668 Köln
- **Winterzauber im Club Astoria**  
seit dem 4.11.2023, jedes Wochenende Fr und Sa 12 bis 20 Uhr  
Guts-Muths-Weg 3, 50933 Köln
- **Veedelsadvent auf dem Kölner Chlodwigplatz**  
23.11. bis 23.12.2023  
Mo-So 12 bis 22 Uhr
- **Der kleinste Weihnachtsmarkt der Stadt**  
Kartäuserkirche Innenhof, Kartäusergasse 7, 50678 Köln  
22.11. bis 20.12.2023  
Mo-Sa 17-22 Uhr, So 15-20 Uhr
- **Weihnachtsmarkt in Nippes**  
Weihnachtsmarkt an der Lutherkirche, Siebachstraße 20.11.-20.12.2023
- **Weihnachtsmarkt in Dünnwald**  
Weihnachtsmarkt im Waldbad  
16.+17.12.2023
- **Weihnachtsmärkte in Lindenthal**  
Lindenthaler Winterdorf auf dem Karl-Schwing-Platz  
17.11.-22.12.2023
- **Winterzauber am See**  
Außenterrassen des Leonardo Royal Hotels, Dürener Straße  
4.11. bis 23.12.2023
- **Winterzauber in Rodenkirchen**  
auf dem Maternusplatz  
30.11. bis 3.12.2023
- **Christmas G'art'en**  
in der Wachsfabrik  
2.+3.12./9.+10.12./16.+17.12.  
14-20 Uhr
- **Weihnachtsmarkt in Merheim**  
Bauspielplatz  
9.12., von 15 bis 19 Uhr
- **Weihnachtsmarkt in Sülz**  
Elisabeth-von-Mumm-Platz  
1. bis 23.12.
- **Adventsdorf mit der Weihnachtspyramide**  
Am Hof, 27.11. bis 7.1.2024, 11-22 Uhr, freitags und samstags bis 23 Uhr

## Zülpicher: Anwohner wehren sich

Müll ist nur ein Überbleibsel, wenn Jecke auf der Zülpicher Straße feiern. Foto: Martina Goyert

Sülz. Nach dem Massenansturm am 11.11. sind sich Anwohner und Geschäftsleute im Veedelsbeirat des Quartier Latäng einig: Auf allen Ebenen wollen sie rechtliche Schritte prüfen lassen. Die „Eskalation“ des Straßenkarnevals sei nicht länger hinnehmbar. Die 40 Teilnehmer forderten die Bezirksvertretungen Innenstadt und Lindenthal auf, einen Beschluss zu fassen, der eine Rechtsberatung hinsichtlich der Nutzung des Inneren

Grüngürtels als Karnevals-Ausweichfläche vorsieht. „Option auf Klage inbegriffen“, sagte Bezirksbürgermeister Andre Kwartier Latäng: Prüfen rechtlicher Schritte auf allen Ebenen angekündigt.

as Hupke (Grüne), der die Sitzung leitete. Auch die Anwohner selbst wollen prüfen lassen, inwieweit sie der „zum Massentourismus ausgeartete Karneval“ in ihren Rechten

beschneide. Es gehe unter anderem um Belästigung durch Lärm und Dreck und die „Einschränkung der Bewegungsfreiheit“ – einige Anwohner gelangten in den überfüllten, teils gesperrten Straßen am 11.11. nicht zu ihren Wohnungen. Juristische Hilfe wollen sie zeitnah bei erfahrenen Anwälten anfragen – möglicherweise bei denjenigen, die auch die erfolgreiche Lärm-Klage am Brüsseler Platz im Belgischen Viertel begleiteten. (red)

## Lesen Sie im Sonntag-EXPRESS

Talk mit Kabarettist Florian Schroeder „Als Kind war das Böse Teil meines Alltags!“



Fotos: Frank Eidel, Getty Images

schnell. Schneller. Sonntag EXPRESS

## Su säht mer en Kölle

Namensdaach



Fröher em hellije Kölle un och noch en minger Familich woodt immer der Namensdaach jefeeft. Hück hät dä Jebootsdaach dem Namensdaach der Rang avjelaufe. Un wat ha'mer nit all für Namensdäch em November: Johannes, Martin, Gertrud, Margareta, Kon-

rad, Elisabeth, Katharina... Öm nor e paar ze nenne. Ich hann am 25. November op Katharina Namensdaach. Die Weechter die op Katharina jedäuf woode sin heißen dann: Karin, Kati, Kätche, Käte, Katja, Katrin, Ina, Inche, Tring, Tringche odder och Trina. Do kritt mer doch Woot, wa'mer su ne schöne Name hät un weed dann Trina jeroffe. Trina säht mer en Kölle och für ne boore Trampel odder söns en Trööt.

Katharina Petzoldt



wöchentlich. kostenlos.



Ohne EXPRESS - Die Woche ist das ganze Jahr Aschermittwoch



GARTENLUX®  
TERRASSENÜBERDACHUNGEN

BLACK FRIDAY ANGEBOT VON GARTENLUX

BLACK FRIDAY

GRATIS MONTAGE\*

GEWINNEN SIE IHREN KAUFPREIS ZURÜCK!\*

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR • WWW.GARTENLUX.DE • BUYS BALLOTSTRAAT 9 VENLO • +49(0)211-93670214

\*Gültig bis zum 28.11.2023. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie unter gartenlux.de. Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler, Abbildungen und Änderungen vorbehalten!

# Ihr Marktplatz

Reisemarkt | Bauen & Wohnen | Automarkt | Bekanntschaften | Immobilien | Kleinanzeigen | Reisemarkt | Stellenmarkt

**Reisemarkt**

Reise und Erholung

Ein Angebot von: **Rheinische Anzeigenblätter.de**

Ihre Anzeigen auch online!

**Kleinanzeigenmarkt** rheinland.de

Airporttransfer supergut & zuverlässig. 02234-4306380

**Immobilien**

Auch online unter [yourImmo.de](http://yourImmo.de)

**yourIMMO** | **YOURJOB.de**

**Kaufgesuche Eigentumswohnung**

Suche Eigentumswohnung zum Kauf von Privat! 02235-4019782

**Mietgesuche**

Wohnung in K-Dellbrück, bis 650 € kalt, EG o. m. Aufzug, Terrasse o. Balkon, Nähe ÖPNV, Nähe Einkaufsmöglichkeiten gesucht v. Festangestellter im öffentlichen Dienst. ☎ 777/23291

**Kaufgesuche Häuser**

**Köln-Rondorf, EFH, Baujahr 61, freistehend, Miete 1500,- + NK** ☎ 099/36117

**Seniorenwohnungen**

Für Senioren: Altersgerechtes Wohnen in gepflegter Wohnanlage in Köln-Höhenberg, 2 Zimmer, 42 m², Wintergarten, Einbauküche, Parkettboden, Personenaufzug, Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, täglich wechselnde Freizeitangebote, Gartennutzung, Baujahr 1996, Energieverbrauchsausweis, Gaszentralheizung, Energieeffizienz 124 kWh. Kaltmiete 710,- € zzgl. 170,- € Nebenkosten, vertrieb@focus-immobilien.de, 02232-568480.

**Kaufgesuche Häuser**

**Freiberuflerehepaar** aus Bayern möchte in der Nähe der betagten Eltern umsiedeln. Gesucht wird hübsches Wohnhaus mit 5 Zimmern zum Wohnen sowie separierbarem Arbeitsbereich, 2-3 Räume und WC, Platz für 2 PKW + 2 Motorräder. Muss: Ruhiglage. Gerne: Aussichtslage, ansprechende ggf. historische Architektur, großer Garten. Übernahme flexibel bis 1.9.24. Kauf ohne Bankfinanzierung, Sofortzahlung möglich. REF11965. von Emhofen Immobilien, www.vonemhofen.de, 0221-9405510

**Bauen & Wohnen**

A-Z Fliesenverlegung Trockenbau kompletter Badsanierung. 0172-2071545

**Badewannen** - Neubeschichtung, schnell und preiswert, alles ohne Fliesenschaden, auch für Duschtassen, mit Garantie, Fa. Derichsweiler, Tel.: 0221 - 2598 1779

**Bauunternehmen** Klimex, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 02686-9885347

**Bauunternehmen** führt aus: Renovieren, Sanieren, Putz, Mauern, Malerarbeiten, gerne Kleinaufträge. ☎ 0157-77392797

**Verkäufe Eigentumswohnungen**

**Köln, Neustadt-Süd, Privatverkauf, 62 m², Uni-Nähe.** ☎ 01525-4501267

**Offene Besichtigung Samstags mit Anmeldung**

Die Definition des Wohlfühlens - das bietet Ihnen das Neubauprojekt „Wohnkomfort Weiden“

Wann? 2. Dezember von 11-13 Uhr

Wo? Breslauer Straße 20, 50858 Köln

Interessiert? Bitte um Voranmeldung unter [neubau@ksk-immobilien.de](mailto:neubau@ksk-immobilien.de)

Telefon 0221 179494 23

Profittieren Sie von günstigen Fördermöglichkeiten für dieses Bauvorhaben.

**KSK-Immobilien**

**Automarkt**

**Honda**

Jazz Elegance Hybrid 1.5, EZ 02/23, div. Extras, NP 26.000,- €, VB 22.000,- €. ☎ 01577-3348011

**Motorräder/Mopeds**

**Zweirad-ANKAUF**

Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies

auch defekt - Unfall - Köln - Rodenkirchen ☎ 02236-381305

**Wohnwagen/Wohnmobile**

Rolf kauft alle Wohnwagen / Wohnmobile ☎ 0221-2769612

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

**Immobilien-gesuche**

Architektenpaar sucht Grundstück oder Abrissgrundstück zum Kauf, Mietkauf od. Leibreute. ☎ 02241-1462328

**Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie** unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverbindlich im Detail! Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de) oder unter 02204/2904940

**Bender & Bender - Immobilien Gruppe**

Hier geht es direkt zur Wertermittlung auf unserer Website - einfach scannen!

Jetzt online eine kostenlose und verbindliche Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - einfache Objektdaten eingeben und erste Einschätzung erhalten! Infos unter [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de) oder 0800/1188660

**24 Stunden**

kommt Ihre Nachricht bei uns an.

[www.express-die-Woche.de](http://www.express-die-Woche.de), [AnzeigenEdW@schlossbote.de](mailto:AnzeigenEdW@schlossbote.de)

**Suche Gebrauchtfahrzeuge Zustand egal**

**Automobile Hürth**

Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

**Aktion!!** ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV. PKW / LKW-Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ 0172-4038446

**Achtung!!!** 100 bis 10.000 € Kaufe alle PKW, LKW, Geländewagen, Nutzfahrzeuge alte und neue Bj., auch mit Schäden, TÜV, KM egal! Barzahlung, kostenlose Abholung! Tel. 02 21 / 20 46 06 89 W. app 0157 - 888 353 99

**Bekanntschaften**

Auch online unter [Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de](http://Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de)

**Kleinanzeigenmarkt** rheinland.de

## SIE SUCHT IHN VON HERZ ZU HERZ ER SUCHT SIE

**Ihre Anzeigen auch online!**

**aktuell und regional**

**Rheinische Anzeigenblätter.de**

**EXPRESS - DIE WOCHE**

**Diese Ausgabe (auch in Teilaufgaben) mit Beilagen von:**

Aldi	Lidl
Bayenthal Apotheke	Matratzen Concord
Center Shop	Möbel Boss
Das Futterhaus	MV Kölner Süden
Deutsche Telekom	Norma
E-Center	Polsterarena Bernskötter
Edeka	Real
Globus	Rossmann
Hit	Rusta Retail
JYSK	Schaffrath
Kanokthai	Toysino
Massage & Spa	Trinkgut

**Brigitte, 48 J., Betriebswirtin**, gut aussehend, wirklich bezaubernd. Leben bedeutet für mich lieben - und lieben bedeutet glücklich sein - doch dazu fehlt du mir! Was möchtest du über mich wissen? Ich bin sehr offen, humorvoll, sportlich (Tennis, Wandern, schwimmen), interessiere mich für Reisen, tanze gerne, stehe mit beiden Beinen fest im Leben, glaube aber fest an meinen Traum: die große Liebe zu finden! Möchtest du dich verlieben, magst Zärtlichkeiten + Küsse? Melde dich über: (5522/J168000) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Inga, 50 J., Altenpflegerin**, hübsch, natürlich, liebes Wesen, völlig allein stehend. Der kalte Winter mit seinen langen Abenden ist da - wer nimmt mich in seine Arme, wärmt und küsst mich? Magst du Reisen, Sport, Kino, die Natur? Dann haben wir schon ganz viel gemeinsam. Mein Herz sehnt sich nach einer Partnerschaft mit vielen wunderschönen Momenten. Sollen wir Weihnachten oder Silvester schon zu zweit feiern? Melde dich über: (5522/G167910) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Marie, 56 J., Akademikerin**, gut aussehend, einfühlsam, humorvoll, sportlich, sie tanzt gerne (Tango / Standard). Ich suche DICH, den warmherzigen, charaktervollen, romantischen Mann, gerne über 1,85 m, möchte mein Leben füllen mit schönen Dingen. Gemeinsam könnten wir uns ein interessantes + harmonisches Leben aufbauen - zu zweit ganz viel erleben, Reisen machen, mal ins Kino gehen, essen gehen - ein Leben mit jemandem zu teilen bedeutet doppeltes Glück zu spüren - findest du auch? Melde dich über: (5522/J166652) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Carola, 58 J., junge, liebe Witwe**, eine ganz natürliche, warmherzige Frau, die schon einen schweren Schicksalsschlag erleben musste, gute Köchin. Das Leben verläuft nicht immer so, wie man es sich wünscht - leider bin ich schon Witwe. Doch ich träume von einem neuen Glück! Was hältst du davon, wenn wir uns behutsam kennenlernen, den Lebensweg in Liebe gemeinsam gehen? Ich möchte alles mit einem neuen Partner teilen, alles zu zweit erleben, reisen, das Leben genießen. Melde dich über: (5522/J168213) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Carina, 60 J., Seniorenalltagshelferin** liebevolle, feminine Witwe, ein richtiger Harmoniemensch. Leider ist mein Mann schon verstorben - und ich muss sagen, die Einsamkeit fällt mir nicht leicht. Gerade wenn ich mit anderen Paaren zusammen bin, wird mir das Alleinsein noch mehr bewusst. So gerne möchte ich wieder einen Partner haben, Liebe spüren. Ich bin fröhlich, mag Reisen, Musik, gehe gerne spazieren. Melden Sie sich über: (5522/J166644) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Jutta, 64 J., Krankenschwester**, aparte Witwe, sanftmütig, hilfsbereit, humorvoll, ausgeglichene, sie mag Kino, Theater, Sauna. **ist bei Liebe nicht ortsgelassen**. Ich bin neugierig auf den Weg, der noch vor mir liegt, suche dafür einen Weggefährten. Sind Sie der Mann, der wie ich den Glauben an ein neues Glück noch nicht verloren hat? Ich wäre überglücklich, wenn wir jeden Tag zu einem schönen Tag zu zweit machen, unsere Einsamkeit für immer beenden! Melden Sie sich über: (5522/J168219) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Anna, 67 J., Physiotherapeutin i.R.**, eine ganz bezaubernde, warmherzige Witwe, attraktiv, sie reist gerne, wandert in den Bergen oder fährt mit dem Rad, spielt Golf, eig. Pkw. Ich bin nach der Zeit der Trauer bereit für ein neues Glück, suche einen Partner - gerne auch etwas älter - jemanden, mit dem ich mein Leben + meinen Alltag teilen kann, mit dem ich zusammen vieles unternehmen und verreisen möchte, der ein schönes, gemütliches Heim schätzt! Melden Sie sich über: (5522/J168666) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Ulrike, 69 J., Dr. Ärztin**, gut aussehend mit Herz + Verstand, unkompliziert, eine Frau zum Pferde stehen, humorvoll, sie ist reisefreudig, mag Theater, kocht + backt gut. Wissen Sie, was mir fehlt? Dass jemand auf mich wartet, wenn ich nach Hause komme, dem ich alles erzählen kann, was mich bewegt, mit dem ich von Herzen lachen kann, bei dem ich Glück spüre. Liebe ist doch etwas wunderschönes und kostbares! Melden Sie sich über: (5522/J161757) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Helene, 71 J., Krankenschwester i.R.**, Witwe mit einem riesengroßen Herzen und sanften Augen, hilfsbereit, Golfspielerin, eig. Pkw. Mit dem Alter kommt oft auch nach dem Tod des Partners die Einsamkeit ins Leben - und das ist nicht immer schön! Ich liebe es, Menschen zu umgarnen, wünsche mir wieder einen neuen Partner an meiner Seite. Ich bin gepflegt, häuslich, möchte gerne ein gemütliches Heim für uns beide schaffen, in dem auch die Liebe wohnt. Und vielleicht sind wir ja Weihnachten schon nicht mehr alleine - das wäre schön! Melden Sie sich über: (5522/J166350) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Dagmar, 73 J., Friseurmeisterin i.R.**, liebevolle Witwe, warmherzig, humorvoll, eig. Pkw. Im Alter alleine zu sein ist nicht einfach - was halten Sie davon, wenn wir unser Leben zusammen gestalten? Ich möchte gerne meine einsamen Abende gegen eine fröhliche, harmonische und liebevolle Partnerschaft eintauschen! Was möchten Sie über mich wissen? Ich mag Konzerte, Theater, tanze, reise und wander auch gerne, kann gut kochen, suche einen ganz normalen Partner mit Herz und Humor, der wieder zwei Herzen spüren möchte. Sollen wir uns in den nächsten Tagen vielleicht zu einem Kaffee treffen, um uns kennenzulernen? **Ich könnte mir bei Sympathie auch ein Zusammenleben vorstellen.** Melden Sie sich über: (5522/J167725) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Marianne, Hauswirtschaftlerin, 70**, eine ganz, ganz liebe, natürliche Witwe, positiv denkend, warmherzig mit einem Herz aus Gold. Einsamkeit und Traurigkeit - das kennen bestimmt viele, genau wie ich - darum möchte ich es ändern. Bestimmt gibt es irgendwo einen lieben Mann, der wie ich alleine ist, noch mal Glück und Zärtlichkeit erleben möchte. Darf ich die Dame Ihres Herzens sein, mit der Sie den zweiten Frühling auch jetzt im Winter erleben möchten? Ich reise gerne, liebe meinen Garten, suche einen Partner mit Herz und Humor, mit dem ich noch ganz, ganz viele wunderbare Jahre zu zweit erleben kann. Melden Sie sich über: (5522/J168369) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Oliver, 55 J., Handwerksmeister**, richtig sympathisch, gefühlsbetont, unkompliziert, er geht gerne spazieren, reist + wandert, fährt Mountainbike, geht gerne mal ins Kino. Der Mensch ist nicht zum Alleinsein gemacht. Trotz Pech in der Liebe habe ich die Hoffnung darauf, noch einmal glücklich zu werden, mich über beide Ohren zu verlieben, nicht aufgegeben. Mir fehlt ein vertrauter, liebevoller Alltag zu zweit, das Gefühl, sich wieder auf das Heimkommen abends zu freuen, weil ich weiß, dort wartet jemand auf mich, mit dem ich lachen, leben, lieben kann. Melde dich über: (5522/J109929) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Andreas, 63 J., junger Witwer**, ausgeglichener, ein Mann, der Ruhe + Geborgenheit ausstrahlt, handwerklich begabt. Natürlich kann man als Witwer für immer alleine bleiben - aber irgendwann muß das Leben auch weitergehen. Und mal ehrlich: Ist es wirklich schön, am Wochenende alleine zu sein, alleine Urlaube zu planen, alleine Weihnachten zu feiern? Ich finde das nicht schön! Magst du Spaziergänge mit anschließendem Kaffee, Ausflüge, lachst du gerne? Möchtest du einen Partner, der aufrichtig, treu (aber nicht langweilig) und fröhlich ist? Melde dich über: (5522/J167116) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Christian, 65 J., Augenoptikermeister**, ein netter, gutaussehender, ausgeglichener Witwer mit viel Herz und Ehrlichkeit zur Partnerschaft, 1,82 m. Wissen Sie, was mein größter Herzenswunsch ist? Nach einem Schicksalsschlag noch einmal eine neue Liebe zu finden! Deshalb hoffe ich, Sie lesen diese Zeilen! Zu mir: Ich bin verwitwet, treibe Sport (Fitness, wandern), tanze sehr gerne, reise, gehe gerne schön essen - und möchte mit einer netten Partnerin eine glückliche Zukunft aufbauen, vieles unternehmen, ehrliche Liebe spüren. Melden Sie sich über: (5522/J168394) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Klaus-Dieter, 70 J., Beamter i.R.**, gepflegt, mit viel Fröhlichkeit, 1,80 m, lebens- und reiselustig, er wandert gerne, fährt Rad, eig. Pkw. Ich bin fit, habe keine finanziellen Sorgen - eigentlich kann ich nicht klagen. Doch was nützen Gut + Geld, wenn das Herz einsam ist! Ich möchte gerne wieder als Paar vieles unternehmen, Essen gehen, auch mit 70 Jahren noch einmal Schmetterlinge im Bauch spüren. Melden Sie sich über: (5522/J167046) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Ulrich, 71 J., Seminarleiter i. R.**, sportlich, gut aussehend, gut geübte Art und Ausstrahlung, handwerklich begabt, er kocht + singt gerne. Ich denke, ich bin kein Opa-Typ, lache, reise gerne ans Meer, bin sportlich, mag Theater, Musicals, Kleinkunst. Wo ist die nette Dame, die wie ich noch viele Träume und Pläne hat, deren Herz ebenso wie meins noch ein Gefühl und Liebe glaubt? Ich finde: eine harmonische Partnerschaft mit ehrlicher Liebe ist mit keinem Geld der Welt zu bezahlen - finden Sie auch? Rufen Sie an über: (5522/J153210) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Georg, 73 J., Banker i.R.**, kultivierter Witwer, 1,89 m, fit, bewegungsbegeistert, er wandert, läuft, fährt Rad, ein interessanter Gesprächspartner, eig. Pkw. Ich suche eine nette Partnerin, die mit mir noch viele glückliche Jahre gemeinsam erleben möchte, die Fröhlichkeit, Respekt + Ehrlichkeit mag! Haben Sie Lust, mit mir einen Spaziergang zu machen? Oder zu zweit zu reisen, die schönen Dinge bewusst zu zweit zu erleben? Wir sollten durch Liebe die Sonne wieder in unsere Herzen lassen. Melden Sie sich über: (5522/J168585) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Lothar, 75 J., Elektrotechniker i.R.**, jung gebliebener, aufrichtiger, treuer Witwer, sicherer Autofahrer. Ich reise gerne, bin naturverbunden, liebe Spaziergehen, fahre Ski, Rad - und denke oft: Wie schön wäre es, dies alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können. Deshalb sollten wir nicht noch 10 Jahre warten, bis wir uns zufällig (oder vielleicht gar nicht?) treffen - sondern jetzt! Ich wünsche mir eine glückliche Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (5522/J161497) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Klaus, 84 J., Innenarchitekt i.R.**, Witwer, gut aussehend, 1,80 m, höfliche Art, Pkw. Es ist schön, alt zu werden - aber noch schöner ist es, wenn man dies mit einer netten Partnerin an seiner Seite tun kann! Ich will wieder die Sonne zurück in mein Leben lassen, lachen - vielleicht mit Ihnen? Ich interessiere mich für die neuesten Nachrichten, reise gerne, mag die Natur, Sport, Karten spielen, wünsche mir dieses WIR-Gefühl, möchte wieder eine fröhliche, ehrliche Partnerschaft finden, zusammen vieles unternehmen - **auch bei getren. wohnen.** Melden Sie sich über: (5522/J161387) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Herbert, 79 J., Apotheker i.R.**, ein wirklich netter, kultivierter Witwer voller Vitalität, Humor und Lebensfreude, 1,83 m, eig. Pkw. Das Leben hat zwar manchmal ein paar Regentage, aber dafür auch oft ganz viele wunderschöne Sonnentage - haben Sie Lust, Sonnen- aber auch Regentage mit mir gemeinsam zu erleben? Wir könnten schöne Momente gemeinsam teilen, eine harmonische Zweisamkeit, viele Unternehmungen, Reisen, Wanderungen machen, denn alles, was man teilt, ist doppelt so schön! Rufen Sie an über: (5522/J167724) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Walter, 82 J., höfflicher Witwer**, kultiviert, fit und vital, ausgeglichene, ein Mann, der noch gerne reist, unternehmungslustig ist, guter Autofahrer, untensam zu sein ist nicht schön! Ich möchte so gerne eine Bekanntschaft zu einer netten Dame aufbauen, möchte noch viele Jahre gemeinsam erleben. Ein angenehmes Miteinander auf Augenhöhe, gute Gespräche, zu zweit Ausflüge unternehmen, spazieren gehen, über die gleichen Dinge lachen, Essen gehen - **auch bei getren. wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/J167628) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Auch online unter YOURJOB.de

Stellenmarkt

Kleinanzeigen

Stellenangebote

**ABAX** seit 1901

**Anlagenmechaniker\*in SHK, Elektriker\*in, Maler\*in, Schreiner\*in gesucht!** Überfachlicher Stundenlohn, Deutschlandertitel, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Prämien. ABAX Zeitarbeit, Wiener Platz 4, 51065 Köln, info@abaxkoeln.de, www.abaxkoeln.de, 0221 559250

**Aushilfe (m/w/d)** Bereich **Thekenkraft / Spüler** auf 520 € Basis gesucht, in fo@bierhaus-salzgass.de 0221-8001900

**Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d)** für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

**Büginer/Ladnerin, Minijob** für chemische Reinigung in Köln gesucht. 0157-72004088

**Bürokräft (m/w/d)** gesucht! Vollzeit/Teilzeit in BGL Empfangsarbeit, normale Verwaltungstätigkeiten, Telefondienst, Rechnungseingang. Bewerbung an mas.kus@immobilien-hamacher.de oder 02204-767550

**CLEAN** Excellence sucht Mitarbeiter auf Teilzeit- oder Minijob-Basis als Reinigungskraft / Stundenlohn: 13,- € (plus Fahrtkostenzuschlag) / Arbeitsort: Militärringstraße, 50737 Köln / bei Interesse bitte telefonisch unter 0171-7496809 oder per Mail an p.zoeller@clean.de melden - Wir freuen uns auf Dich!

**Damen** ab 18 J. für eine leichte Teleföntätigkeit gesucht. Flexible Arbeitszeiten und gute Verdienstmöglichkeiten. 0221-964464218

**Elektriker** in Festanstellung sowie Freelancer, Rentner, Studenten, nach Köln-Osendorf gesucht. Wir sind die Elektriker für Licht, Strom, Kommunikation. Bewerbungen bitte persönlich, telefonisch oder per Mail. Malinowski Gebäudetechnik - Tel. 0221-592281

**Fahrer & Hausmeisterunterstützung**, 520,- €, für Köln. ☎ 0173-2549161

**Fahrer (m/w/d)** für 3,5 t & 7,49 t in Vollzeit für Getränkeauslieferung gesucht. ☎ 0171-7827071

**Friseur (m,w,d)** für leitende Position, Montag - Donnerstag oder Montag bis Freitag gesucht Einkaufszentrum Chorweiler. Coiffeur Zander, Tel. 0172-2904758

**Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn** in Köln-Dellbrück sucht motivierte **Friseur (w/m/d)** gerne auch **Jungfriseur (w/m/d)** und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

**Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn** in Köln-Ehrenfeld und **Köln-Sülz** sucht motivierte **Friseur (w/m/d)** gerne auch **Jungfriseur (w/m/d)** und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

**Hausmeister (m/w/d)** in Vollzeit für unsere Objekte in Köln (Bayenthal und Neuenhellerfeld) zu sofort gesucht! Eine Werkswohnung (3-4 Zimmer) steht zur Verfügung. E-Mail: bewerbung@areoholding.com ☎ 0170-8375306, ARES Service GmbH.

**WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!**

**Zeitungszusteller (m/w/d) gesucht!**  
*Aktuell verstärkt in: Brühl-Zentrum, -Vochem, -Pingsdorf; Wesseling-Zentrum*

Für die Verteilung unserer Zeitungen suchen wir Zusteller, die (auf Wunsch) in ihrem unmittelbaren Wohnumfeld arbeiten können. Jeder ab 13 Jahren, der am Wochenende auch nur wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden!

**Jetzt ganz leicht bewerben!**  
☎ 02203 18 83 99 | 📞 0175 999 44 00 | 🌐 www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Straße 10 - 51149 Köln

**Spediteure (m/w/d) gesucht!**

Wir suchen Spediteure zur Auslieferung von Drucksachen im Raum Köln-Bonn/Rhein-Sieg-Kreis. Sie sollten über mindestens ein Fahrzeug mit einer Zuladung ab 1,4 t verfügen. Die Zeitungen werden an den Tagen Donnerstag und Freitag ausgeliefert.

**Wir freuen uns über Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an: bewerbung@rdw-koeln.de**

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Straße 10 - 51149 Köln

Arbeitsangebote

**Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d)** für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

**Friseur/In** für Hausbesuche gesucht, färben, schneiden, föhnen (Nähe Friesenplatz) freue mich auf Ihren Anruf ☎ 0157-54120219

**Frühstücksaushilfe (m/w/d)** für Küche und Kuchenverkauf gesucht. Brehmers Café, Merheim 0221-896131

Für einen Privathaushalt suchen wir sofort eine Haushaltshilfe (m/w/d). Ihre Aufgabe umfasst: Reinigen eines Privathaushaltes. (2 Personen). Es handelt sich nicht um eine Pflegestelle. Ihr Profil: Sie verfügen über sehr gute und langjährige Kenntnisse im Haushalt. Sie haben einen sorgfältigen und wertachtenden Umgang mit hochwertigen Einrichtungen des Haushaltes. Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse zur Kommunikation am Arbeitsplatz. Die Arbeitsstelle ist in Teilzeit und mit 8-10 Stunden die Woche zu besetzen. Ihre Arbeitszeit wäre 2x wöchentlich (Mo-Fre) vormittags. Der Arbeitsort ist in Köln-Hahnwald (50966). Busverbindung ist vorhanden. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung inklusive Bild per Mail an: bewerbung.haushalt@mein.gmx

**Haushaltshilfe** für Familie in Porz-Westhoven gesucht. ca. 7 h/ Woche, 16 €/h nur als Minijob. 0175-6561252

**Hausmeister** sucht Verstärkung für Treppenhauseinigung, Büoreinigung, Führerschein Voraussetzung, in fo@schneiderdienstleistungen.eu 0177-8658556, 02203-9287526

**Hauswirtschafts- /Betreuungskräfte** sofort für ambulanten Pflegedienst in Köln-Mülheim gesucht, Minijob, Führerschein gewünscht. Mobil 0177-3107927

**Hotel am Freischütz** sucht sofort **Reinigungskräfte (m/w/d)** in Teilzeit oder auf 520,00 € Basis. Melden bitte unter ☎ 02233-93230 oder per Mail: m.may@hotel-am-freischuetz.de

**Junge Frau** mit Körperbehinderung sucht Assistentin im Freizeitbereich. Bis zu 6 Stunden pro Woche auf Minijob-Basis. ☎ 0176-96519236

**Küchenhilfe**, 11:30 - 15:30 Uhr nach Ehrenfeld, 2-3x/Woche gesucht. Tel.: 0172-242245

**Hausmeister** sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner). Führerschein Voraussetzung, in fo@schneiderdienstleistungen.eu, 02203-9287526, 0177-8658556

**Pizzabau** Raderberg sucht (m/w/d); Telefonat, Pizzabäcker und Fahrer 0174-3408813

**Putzhilfe** 3 Std. wöchentlich nach Widdersdorf gesucht ☎ 0173-2363126

**Reinigungskraft** auf 450,- € für Köln, ☎ 0173-2549161

**Reinigungskraft** für unseren Kunden in Köln-Deutz ab sofort gesucht, AZ: Mo.-Fr., 06.00 - 10.00 h. Linden 0174-5739057

**Reinigungskraft** für unseren Kunden in Köln-Fühlings ab sofort gesucht, AZ: Mo.-Fr. Ab 16.00 h. Geringfügige Beschäftigung. Linden 01511-1685440

**Reinigungskraft** für unseren Kunden in Köln-Deutz ab sofort gesucht, AZ: Mo.-Fr. Geringfügige Beschäftigung. Linden 0174-5739057

**Wir suchen Reinigungskräfte (m/w/d)** für unser Objekt nahe Bonner Str. (Köln-Bayenthal) AZ: Mo-Mi-Fr 17.00 bis 18.30 (Minijob) Clean-Star GmbH 02831-1322684 mobil: 0151-46173452

Arbeitsgesuche

**Biete** Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung ☎ 0157-87070585

**Fensterputzer** sucht Arbeit. ☎ 0178-3036368

**Frau** sucht Putzstelle in Porz. ☎ 0176-82920783

**Gärtner** macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

**Handwerker**, Innenverputz, Trockenbau, Fliesen, Tapezieren, Streichen, Laminat, ☎ 0157-53841909

**Junge Frau** sucht Stelle in Privathaushalt, bin flexibel und zuverlässig, 0177-3192747

**Malermalerin**, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

**Putz- und Bügelstelle** gesucht im Raum Köln. ☎ 0163-4865642

**Suche** Arbeit als Putzfrau in Köln. Tel. 0157-75014809

**Zuverlässige** Frau sucht Putzstelle. ☎ 0176-24231237 o. 0163-2484492

**Wat es en Biesterei?**

**Kölsch-Lektion!** Jede Woche hier im Blatt. Ömesöns!

EXPRESS Die Woche

**KfA-Service**

**Wir suchen für ab sofort eine zuverlässige und deutschsprachige Reinigungskraft (m/w/d) - sozialversicherungsspflichtige Beschäftigung**

- Vergütung nach Lohn Tarifvertrag (Gebüdereiniger-Handwerk)
- 30 Tage bezahlten Urlaub pro Jahr
- Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne bei uns für unser Objekt - Krankenhaus St. Hildegardis

Anspruchspartner: Frau Curic Tel.: 0221-40038293

**Fahrer (m/w/d) in Teilzeit** 

Teilzeit oder 520-Euro Minijob  
Gerne nehmen wir auch Bewerbungen von Rentnern (m/w/d) entgegen

Einsatzort: nach Dienstplan im Kölner Stadtgebiet  
Einsatzzeit: ca. 07:30 - 09:30 Uhr & 16:00 - 18:00 Uhr

**Ihre Aufgaben:**

- Verschiedenste Fahrtätigkeiten: vom Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen, bis hin zu Labortransporten zwischen Krankenhäusern
- Verantwortung für die Pflege und Kontrolle des Dienstfahrzeuges

**Das bringen Sie mit:**

- Führerschein Klasse B bzw. 3
- Personenbeförderungsschein (Kostenerübernahme möglich)

**Jetzt bewerben!**  
Bewerben können Sie sich per Mail: bewerbung@asb-koeln.de oder postalisch: Sülzburgstr. 146, 50937 Köln.  
Nähere Informationen erhalten Sie unter www.asb-koeln.de oder telefonisch unter 0221 66007-154.

**Hauswirtschaftshilfe (m/w/d) in Raderthaus gesucht**  
**Quereinsteiger:innen sind willkommen!**  
15 - 39 Std./Woche (befristet, teilweise als Krankheitsvertretung)

Sie haben Spaß an Ordnung, Wohnlichkeit und Sauberkeit, sind zuverlässig und haben das Herz am rechten Fleck? Dann sollten Sie sich bei uns bewerben und Teil unseres tollen Teams werden!  
Im Elisabeth-Fry-Haus der Diakonie Michaelshoven leben Frauen, die aus akuten Not-situationen kommen.

In unserer Notaufnahme übernehmen Sie Arbeiten der Hauswirtschaft und kümmern sich um die Belange der Frauen. Sie bedienen die Waschmaschine und den Trockner. Außerdem sind Sie für die Reinigung der Büros und des Mitarbeiter:innenbereichs zuständig.

Erste Erfahrungen in dem Bereich sind hilfreich - aber wir arbeiten Sie auch gerne als Quereinsteiger:in ein.

Sie arbeiten bei dem größten sozialen Träger in Köln und in der Region. Ihre Wünsche werden bei einem vorausschauenden Dienstplan berücksichtigt, so dass Sie Ihr Beruf- und Privatleben vereinbaren können.

Noch Fragen? Rufen Sie uns gerne an! Wir freuen uns über Ihr Interesse!  
Diakonie Michaelshoven  
Marion Kuge, Albert-Schweitzer-Straße 2  
50968 Köln, Tel. 0221/9956430 

**KfA-Service**

**Wir suchen für ab sofort eine**  
- Reinigungskraft Mo- Fr und 2 Samstage  
im Monat 35 Stunden täglich  
- eine Aushilfe, Mo, Mi, Fr jeweils 2,5 Stunden  
für das Altenzentrum St. Anno in Halweide

Anspruchspartner: Frau Cerini  
Tel.: 0177-7330822

**Kraftfahrer (m/w/d) Kl. 2 (CE)**  
in Dauerstellung gesucht  
überdurchschnittliche Bezahlung-

**KLUCK UMWELT-LOGISTIK**  
☎ 02234/98710  
kluck@umweltlogistik.de

**Rheinische Anzeigenblätter.de**

**ANZEIGEN SCHALTEN**  
GANZ EINFACH ONLINE!

- ✓ jederzeit
- ✓ 5% Preisnachlass
- ✓ Anzeigen gedruckt und online auf YOURJOB.de

rheinische-anzeigenblaetter.de/anzeigen

**KfA-Service**

**Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft (m/w/d)**  
25 Stunden Woche Mo-Fr + alle 14 Tage Samstags, Arbeitsbeginn 06:00 & 07:00 Uhr für das Krankenhaus St. Agatha in Köln-Niehl

Anspruchspartner: Frau Zierden/Herr Rust  
0221-71751380 Anrufe bis 13 Uhr

Für unsere Niederlassungen in Köln u. Wesseling, sucht der Krankenfahrtdienst Büttgen **Fahrer (m/w/d) in Voll/Teilzeit** in Leverkusen - Köln - Burscheid - Wesseling für Seniorentagesstätten - Dialylen - Arztfahrten  
Bewerbung unter Info@kfd-buettgen.de  
Dispo: 0221 - 79 10 88 74 / 0151-21 61 94 35

**STELLENMARKT**

Unterstützung für unser Lager in Köln-Gremberghoven gesucht!

**Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d)** auf 520,-€-Basis für Büro- und Kommissionierungsarbeiten.

Die Arbeitszeiten gestalten sich nach Absprache an den Tagen Donnerstag und/oder Freitag. Keine Wochenendarbeit.

**Wir freuen uns über Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an: bewerbung@rdw-koeln.de**

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Straße 10 - 51149 Köln

**Kaufgesuche**

0163 - 3967068 Wir suchen antike Möbel, Porzellan, Uhren, Schmuck (Brosche, Bronzefig., Pelze, Handtaschen, Häkeldecken, Puppen, Lexika, Lps. Fraa Wessel) **0177 - 9037482**

**Sammler sucht: CARTIER-OMEGA-BREITLING-ROLEX-EWCUIHREN** auch weitere Schweizer Modelle und Defekte. ☎ 0177 - 9037482

**! 0157 - 37 77 92 12 Achtung Ankauf !!**  
**Pelze, Bekleidung, Handtaschen, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Näh-u. Schreibmasch., Bücher, LP's, Briefm., Teppiche, Möbel, Gobelne, Puppen, Besteck, Bilder, Uhren, Tafelsilber, Münzen, Bernstein u. Schmuck. Seriöse Hausbesuche, Barzahlung. Frau Hartmann ☎ 0177 - 3779212**

**Verkäufe**

**Italienische Lammlederjacke**, neu, nicht getragen, braun, Gr. 56-58, weit unter Wert, Preis VB, 0173-5752932

**Tierbörse**

Hundefriseurin nimmt noch Neukunden an. 0151-23192347

**Vermischtes**

Suche Trödel, Flohmarktantik, Antiques, bitte alles anbieten. ☎ 0152-15172219  
0157 - 3779212

**Nächste Pfandversteigerung 07. Dezember 2023**

**Versteigert werden:**

- Gold- u. Brillantschmuck, Markenuhren, Smartphones, Kameras, Laptops, Werkzeug, Marktaschen, Roller, Motorrad, E-Gitarre, E-Scanner, TV, Fahrrad, Tablets, Spielekonsolen

**Besichtigung ab 15.00 Uhr**  
**Versteigerungsbeginn 17.00 Uhr**  
Pfandschein-Nr. 1134851 bis 1139466  
versetzt in der Zeit vom 08.02.2023 bis 06.08.2023

Ort: **Pfandleihhaus Bode GmbH Holzgasse 46**  
53721 Siegburg

**Letzter Einlöse- und Verlängerungstag ist der 02. Dezember 2023**  
Tel. 0 22 41 / 96 13 97

**Pfandleihhaus Bode GmbH Holzgasse 46 in Siegburg**

**HINWEIS:**  
Am Versteigerungstag begleitet uns ein Dreh-Team von Sat. 1

**aktuell und regional**

Rheinische Anzeigenblätter.de

**Dienstleistung**

**1a Haushaltsaufösungen** mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265

**1a Abfallbeseitigung**, Entrümpelungen aller Art. Zum Festpreis! Kostenlose Besichtigung. ☎ 0157-38759722

**1a Abfallentsorgung**, Haushaltsauföung, Entrümpelung www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621

**20 Jahre Entrümpelung** preiswert, beseren und zu garantierten Festpreisen. Unverbindliche kostenlose Besichtigung: ☎ 0221-589718, werner-koeln.de

**Fensterreinigung** zum Festpreis! ☎ 0221-75983287

**Malerearbeiten sauber, preiswert** ☎ 02234-430989

**Parkettprofil:** Holzfußböden, Reparaturen, Abschleifen. ☎ 0221-2852085 - 0172-2056196

**Wohnungsauffösungen**, Entrümpelungen; schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

**Geschäftsempfehlungen**

**Chemische Reinigung** Vollexistenz in Köln Neustadt Nord zu verkaufen. Umsatz pro Jahr 225.000 €. ☎ 777/33288 Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.

**Gastfamilien & Gastgebende gesucht!** BWS ist eine Sprachschule - Zu uns kommen Studierende aus der ganzen Welt um Deutsch zu lernen und die deutsche Kultur zu entdecken. Für unsere Studierenden suchen wir aufgeschlossene Gastfamilien & Gastgebende. Was Sie bieten sollten: Einzel- oder Doppelzimmer mit Bett, Schrank und Schreibtisch. Unsere Entscheidung: Zimmer & Frühstück 17 € pro Tag & Studierendenzimmer & Halbpension 24 € pro Tag & Studierendenzimmer. Ansprechpartner: Herr Schnitzmeyer, BWS Germanlingua, ☎ 0221-12062707, koeln@bws-germanlingua.de

**Garten**

**BAUMDIENST SCHICK GmbH**  
- Risikofällungen inkl. Entsorgung  
- Seilklettertechnik - Wurzelfräsen  
- Sturmchadenbeseitigung  
- kostenlose Beratung  
☎ 0221/53 43 357

**PORZER BAUMDIENST**  
günstig - sicher - fachgerecht  
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung  
Baumfällung an schwierigen Standorten  
Heckenschnitt - kostenlose Beratung  
**0 22 03 / 10 35 37**

**BAUMDIENST MÖDL**  
° Baum- und Risikofällungen inkl. Entsorgung  
° Klettertechnik ° Wurzelfräsen ° kostenlose Beratung  
Tel. 02234 - 899988

**Ihre Anzeigen auch online!**

kleinanzeigenmarkt.de

**EXPRESS Die Woche**

**IMPRESSUM**

**Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teillieferungen**

**Verlag:**  
Kölnischer Anzeigenblatt GmbH & Co. KG  
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
Geschäftsführung:  
Hans Peter Zimmermann

**Medienverkauf:**  
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)  
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln  
Team Regional Tel.: (0221) 224 2586  
mediaverkauf-regional.koeln@dmont.de  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln  
Geldliche Preisliste Nr. 2a ab KW 01/2023

**Redaktion:**  
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240  
Alexander Kuffner (Leitung und VisDP, wohnhaft in Niederkrähe)  
Holger Bienen  
Alexander Büge  
Serkan Gürlek

**Zustellung/Vertrieb:**  
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 512.155 Exemplare  
Verteilte Auflage: 504.502 Exemplare (laut ADA 3. Quartal 2023), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

**Druck:**  
RZ Druckhaus  
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz  
Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

**Redaktionsschluss:** Dienstags, 13 Uhr  
**Anzeigenschluss:** Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal  
www.werbung-im-briefkasten.de

**BVDA**  
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

**ADA**  
Aufgabenkreis der Anzeigenblätter

**Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen!** Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw.

Unser Ankaufspreis betrug am 21.11. für 1g Feingold bis zu 56,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!

**Aluosen & Medaillen-Galerie Koeln**  
Auktionshaus Knopek OHG  
Alter Markt 55 • 50667 Köln  
Tel.: (02 21) 25 36 00

**Großer Advents- und Lemax-Verkauf**

Jeden Sonntag geöffnet

**LEURS**  
Gartencenter  
STRALESEWEG 370 VENLO  
WWW.GARTENCENTERLEURS.DE

**Highlight fürs Handy!**  
Uns gibts als E-Paper:  
express-die-woche.de

An diesen Orten bleiben Sie nicht!

**MARKISEN ... VORFREUDE VERSCHENKEN!**

MARKISEN-TÜCHER & -ANLAGEN  
NEUANLAGEN & NEUBEZÜGE  
ZU COOLEN PREISEN

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**  
Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • www.franz-aachen.com

Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt  
meinland.de

**Seniorinnen und Senioren mögen es klassisch: Rinderroulade ist Lieblingsgericht**

**LANDHAUS KÜCHE**  
von appetito

Bei der Menüauswahl lieben es die Seniorinnen und Senioren klassisch. Das erlebt der private Essensbringdienst Landhausküche jede Woche: Auf Platz eins der beliebtesten Gerichte steht nach wie vor die Rinderroulade in Bratensoße mit Apfelrotkohl und Salzkartoffeln, dicht gefolgt von der gegrillten Hähnchenkeule „Königin Art“ in feiner Soße mit Gemüse „Leipziger Allerlei“ und Salzkartoffeln sowie dem gedünsteten Lachsfilet in Gurken-Rahmsoße mit Rahmspinat und Salzkartoffeln.

Damit das Mittagessen auch für Menschen mit besonderen Ernährungsanforderungen zum Höhepunkt des Tages gehört, hält die Landhausküche ein spezielles Angebot bereit: Pürierte Gerichte, die durch ihre spezielle Formgebung den natürlichen Lebensmit-

eln nachempfunden sind. Besonders beliebt ist beispielsweise der pürierte Rinderbraten mit Rotkohl und Kartoffeln.

Der Essensbringdienst Landhausküche kocht für all diejenigen, die nicht kochen möchten oder können. Die Kurierinnen und Kurier bringen das Mittagessen ins Haus – auf Wunsch jeden Tag, auch an Wochenenden und Feiertagen.

Der Service kann unverbindlich getestet werden, ganz ohne Vertragsbindung und schon ab einer Mittagsmahlzeit. Weitere Informationen gibt es telefonisch montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr unter **0 22 33 - 4 09 40 08**

**Freude schenken mit einem DAB+ Digitalradio**

zur Verfügung, regional bis zu 80, bundesweit gibt es 29 Programme. Entdecken Sie spannende neue Sender, die UKW nicht bietet: Ob Sport oder Schlager, Klassik oder Comedy, Informationen oder Altkanntes – mit DAB+ hören Sie mehr, denn alle Radios zeigen im Display, wer singt und spricht. Das Beste: DAB+ Radios haben UKW inklusive.

**Geräte bereits ab 30 Euro**

Schenken Sie Freude! Schenken Sie ein DAB+ Radio. DAB+ Radios sind zukunftsicher. Im Auto ist DAB+ z. B. bereits serienmäßig. Für zu Hause gibt es Geräte ab 30 Euro. Wechseln Sie jetzt auf digitales Radio. Die perfekte Auswahl finden Sie auf [www.dabplus.de/geraete](http://www.dabplus.de/geraete).

**Neue Programme erleben**  
Mit einem DAB+ Radio stehen in Deutschland insgesamt bis zu 300 Sender

dab+ mehr radio

**Bis zu 800 Menschen sollen in Deutz einen Platz haben**

# Messe wird Herberge

Das Land NRW will kurzfristig eine Flüchtlings-Notunterkunft in der Messe Deutz errichten. Laut Bezirksregierung soll die Messehalle 11.1 bis zu 800 Menschen beherbergen. Die Unterkunft soll bereits am 1. Dezember in Betrieb genommen werden und ist zunächst nur für sechs Wochen geplant. Die Messehalle wird demnach als „Überlaufunterkunft“ dienen, wo Geflüchtete nur kurze Zeit sind, bevor sie auf die Kommunen verteilt werden.

**Köln.** Es ist nicht das erste Mal, dass die Kölner Messehallen Geflüchtete beherbergen sollen. „Mithilfe in der Halle vorhandener Rolltore, im Übrigen durch blickdichten Bauzaun, werden Trennwände eingezogen, um eine sinnvolle Aufteilung und Abtrennung zwischen verschiedenen Bereichen zu schaffen und für Privatsphäre zu sorgen“, so ein Sprecher der Bezirksregierung. „Zudem sind Aufenthalts- und Kinderspielbereiche geplant.“

Hintergrund der kurzfristigen Anmietung der Messehalle: Die Landesregierung und die kommunalen Spitzenverbände hatten Ende September vereinbart, dass das Land den Kommunen weitere 808 Millionen Euro zur Aufnahme, Unterbringung und Versorgung der Geflüchteten zur Verfügung stellt. In einem

ersten Schritt will das Land bis Anfang kommenden Jahres 3000 weitere Plätze schaffen. Dazu gehört die Messe-Unterkunft – sie soll zunächst bis Mitte Januar bestehen.

Für die Kölnmesse fällt die Nachricht, dass eine ihrer Hallen erneut für Geflüchtete genutzt wird, in eine auftragsarme Zeit: „Im Dezember haben wir nur noch eine Gastveranstaltung für zwei Tage, insofern tangiert uns die Belegung im Moment nicht“, sagt eine Sprecherin. „Auch im Januar wird die Belegung der Halle nicht zu Beeinträchtigungen des Messebetriebs führen.“ Erst ab Februar nimmt der Messe-Betrieb wieder Fahrt auf – dann sollen die Geflüchteten die Messehalle wieder verlassen haben.

Die Stadt hatte in der Vergangenheit eine andere Messehalle bereits als kommunale Flüchtlingsunterkunft genutzt: In Halle 3 waren nach Ausbruch des Ukraine-Kriegs für drei Monate Betten für 1100 Flüchtlinge aufgebaut worden. Im Winter 2022 war die Messehalle 3 noch mal vorübergehend angemietet worden, weil laut Stadt damals „die Zahl von unerlaubt eingereisten Personen aus Westbalkanstaaten stark anstieg.“ Ende Februar hatte die Stadt die Halle wieder ausgeräumt und der Messe zurückgegeben.

Ende November sollen 800 Feldbetten geliefert werden, wenige Tage später geht die



Ab dem 1. Dezember wird es an den Messehallen wieder ähnliche Bilder wie dieses geben, als im vergangenen Jahr Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine dort ankamen. Foto: Bause

Notunterkunft dann in Betrieb. Die Stadt wollte sich auf Anfrage zunächst nicht zu der neuen Notunterkunft äußern – dafür sei das Land zuständig, hieß es zur Begründung.

Im Juni dieses Jahres war bekannt geworden, dass das

Land Nordrhein-Westfalen in Köln eine neue Erstaufnahmeeinrichtung für 500 geflüchtete Menschen prüft. Als Standort kämen die Häuser der früheren Oberfinanzdirektion und der Generalzolldirektion im Agnesviertel infrage,

die seit Dezember 2021 leer stehen. Das Areal mit einer 22 500 Quadratmeter großen Nutzfläche liegt nur einen Kilometer vom Dom entfernt in bester Lage. Das Grundstück befindet sich im Eigentum des Landes. (red)

# Stadt zieht den Stöpsel

**Köln.** Es schien wie ein Glücksgriff für Köln: Im Zwei-Wochen-Rhythmus macht ein rollender Schwimm-Container Station an Kölner Grundschulen. Dort lernen Kinder erste Grundfertigkeiten des Schwimmens bei qualifizierten Schwimmlehrern. Kostenlos. Doch daraus wird erst mal nichts. Die Kölner Bürokratie habe Schuld. Politiker tobten.

Statt in Köln steht der mobile Pool nun bis Ende des Jahres in Ertstadt. Oliver Seeck, Vorsitzender des Sportausschusses und schulpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion, ist fassungslos und wütend: „Das ist eine riesige Enttäuschung und nicht zu begreifen. Warum ist in Köln nicht möglich, was andere Kommunen schaffen?“

Die Verwaltung hätte Seeck zufolge nicht mehr tun müssen, als die Standorte zu benennen und die Kosten für Wasser und Strom zu übernehmen – geschätzte 450 Euro für zwei Wochen. Die Schwimmlehrer hätten die Kölner Schwimmschule „Sharky“ kostenlos gestellt sowie den Transport des Containers zu den Standorten.

Der mobile Pool ist ein umgebauter Übersee-Container mit einem acht mal drei Meter großen Becken, das 1,30 Meter tief ist, sowie Umkleidekabinen und Duschen. Ziel ist es



In einem solchen Schwimmcontainer können Grundschulkindern erste Grundlagen für das Schwimmen üben. Foto: Aqwa Itineris

nicht, dass Kinder dort sofort Schwimmen lernen. Es geht um eine Wassergewöhnung, die Voraussetzung dafür ist, dass Kinder schwimmen lernen.

Seeck hatte die Initiative gemeinsam mit „Sharky“ und dem Schwimmverband NRW vorangetrieben: „Alle waren begeistert von der Idee, viele Schulen wollten das mobile Becken nutzen.“ Das Schulamt hatte die Schulen im Februar über das geplante Projekt in-

formiert. Viele hatten Interesse.

Wer mit Projektbeteiligten spricht, hört von nicht umzusetzenden Forderungen seitens der Stadt: Etwa, dass die Kooperationspartner selbst dafür zu sorgen hätten, den Boden am Standort des Containers auszugleichen und nach 14 Tagen wieder in den Ursprungszustand zu versetzen oder dass das Becken auch für Rollstuhlfahrer nutzbar sein müsse.

Eine Stadtsprecherin teilt dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ mit, dass „nach intensiven Gesprächen mit den Projektbeteiligten im vorgegebenen Zeitfenster leider keine endgültige Einigung über die notwendigen Rahmenbedingungen zur Umsetzung des Pilotprojekts in Köln erzielt werden“ konnte. So hätte man sich etwa in organisatorischen Punkten wie den „Modalitäten zur Aufstellung der Container oder deren

Betrieb“ nicht einigen können. 700 Kinder wollten die Initiatoren pro Standort erreichen. Insgesamt hätten also 7000 Kölner Kinder Schwimmunterricht erhalten können. Martin Becker, Geschäftsführer der Schwimmschule „Sharky“, sagt: „Wir würden das Projekt weiterhin sehr gern in Köln machen. In Ertstadt läuft es super. Dort war es bürokratisch sehr viel einfacher umzusetzen.“ (kst)

# Komm ins Veedel



Komm in die City –  
Weihnachten in der Kölner Innenstadt

**03. Dezember 2023**

[www.stadtmaking-koeln.de](http://www.stadtmaking-koeln.de)